

Wittlicher Rundschau



Jahrgang 26
Nummer 27
Sa. 5.7.25

Wochenblatt für die Stadt Wittlich mit den amtlichen Bekanntmachungen
Mit den Kreisnachrichten des Kreises Bernkastel-Wittlich

The poster features a colorful background with balloons and confetti. At the top, three balloons contain the following text: 'EINTRITT 11:00 - 20:00 UHR GEOFFNET FREI', 'dm', and 'WVGW STADTWERKE WITTLICH'. The central text reads '11.-13.07.2025 KINDER FESTIVAL im Stadtpark Wittlich'. A green balloon on the left has the 'hg' logo and 'www.hg-verein.de'. Below the main text, three cartoon children are holding hands. At the bottom, a row of logos for sponsors is displayed, including 'WITTLICH', 'KINOPALAST', 'Follmann', 'KRAFT', 'Hieronimi', 'trinkentor', 'HP ENDERS', 'VET-CONCEPT', 'tebo', and 'STADTKASSEL WITTLICH E.V.'. A blue banner at the bottom right says 'Veranstaltet hg Wittlich, Kreisverwaltung 08 25 | 40 45 10 00 | www.hg-verein.de'.

Notdienste - Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Not- und Rettungsdienst

In lebensbedrohlichen Notfällen: 112.

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale

St. Elisabeth-Krankenhaus, Koblenzer Straße 91, Wittlich. Telefon während der Öffnungszeiten: 116 117 (ohne Vorwahl!)

Die Öffnungszeiten sind folgende:

Montag	geschlossen
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	von 14 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	von 16 Uhr bis 22 Uhr
Samstag	von 9 Uhr bis 22 Uhr
Sonntag	von 9 Uhr bis 22 Uhr

Feiertage und Brückentage von 9 Uhr bis 22 Uhr

Am Vortag eines Feiertages von 18 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 7 Uhr

Augenärztlicher Notdienst:

Brüderkrankenhaus Trier, Nordallee 1, 54292 Trier, Telefon 0651/ 2082244.

Da nicht Rund um die Uhr ein Arzt anwesend ist, bitten wir vorab um telefonische Voranmeldung damit für Sie unnötige Wartezeiten vermieden werden können.

Zahnärztlicher Notdienst

Notrufnummer 01805-065100 (14ct/ min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/ min). Weitere Informationen unter www.bzk-trier.de.

Apotheken-Notdienst für Wittlich

Samstag, 5. Juli 2025

Hirsch-Apotheke
Brückenstraße 23, 56841 Traben-Trarbach,
Tel: +49 6541 9356

Sonntag, 6. Juli 2025

Rochus-Apotheke
Trierer Straße 4, 56826 Lutzerath, Tel: +49 2677 215
An allen anderen Tagen kann der Notdienst unter der landesweit gültigen Rufnummer 01805 258825 plus Postleitzahl des Standortes erfragt werden oder auf www.lak-rlp.de steht der aktuelle Notdienstplan zur Verfügung.

Sonstige wichtige Rufnummern

- Polizei** Tel. **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst** Tel. **112**
- Feuerwache Wittlich-Stadtmitte** Tel. **9740-0**
- Polizeiinspektion Wittlich Tel. 926-0
- Kriminalinspektion Wittlich Tel. 926-0
- Opfertelefon - Häusliche Gewalt / Kripo Wittlich Tel. 0160/97856155
- St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich Tel. 15-0
- Sorgetelefon - Kinder- und Jugendtelefon, Nummer gegen Kummer Tel. 0800/1110333 (gebührenfrei) Mo-Sa: 14-20 Uhr
- Lebensberatung Wittlich**
Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle
des Bistums Trier, Kasernenstraße 37 Tel. 06571/4061

Lebensberatung per E-Mail: www.online.lebensberatung.info

Gemeinde-Seelsorgedienst Wittlich:
Seelsorge, Beratung und Lebenshilfe
..... Tel. 06571/27610

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband/Ortsverein Wittlich,
Kurfürstenstraße 7a Tel. 69770

Caritas-Sozialstation Wittlich
Zur Schweiz 20 Tel. 5005

Caritasverband im Kreis Bernkastel-Wittlich,
Kurfürstenstr. 6 Tel. 9155-0
E-Mail: info@caritas-wittlich.de

Hospizinitiative Wittlich Tel. 146580
Malteser Hilfsdienst e. V.
Stadtgeschäftsstelle,
Koblenzer Straße 95 Tel. 9127-0

Störungsdienste:
Erdgasversorgung: Stadtwerke Trier Versorgungs GmbH, Ostallee 7 - 13, Kostenfreie Entstörungshotline Tel.0800/717-2599
Wasser Tel. 17222
Strom Westnetz GmbH (bisher RWE) Tel. 0800/ 411 2244

Giftnotrufzentrale
Bonn Tel. 0228/19240
Mainz Tel. 06131/19240
Berlin Tel. 030/19240
Pflegestützpunkt für die Kernstadt Wittlich Tel. 9557937
Pflegestützpunkt für die Stadtteile ... Tel. 9557940
Hospiz- und Palliativgesellschaft für die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg gGmbH Tel. 06571 269270

Wichtige Rufnummern

Telefonverzeichnis

Vorzimmer Bürgermeister	
Joachim Rodenkirch	17-10 00
Zentralbereich	
Fachbereichsleitung	17-10 10
Stadtkasse	17-10 40
Steuern / Abgaben	17-10 45 / -10 25
Öffentlichkeitsarbeit	17-10 13 / -10 10
Gleichstellungsbeauftragte	0171-5435049
Fachbereich I - Ordnung, Jugend, Soziales, Sport	
Fachbereichsleitung	17-11 00
Einwohnermeldeamt,	
Fischereischeine	17-11 44 / -11 45
Fundbüro	17-11 39
Gaststätten	17-11 01
Gewerbe	17-11 46
Soziale Hilfen, Rentenfragen	17-11 50 / -11 51
Standesamt	17-11 48 / -11 49
Verkehrsüberwachung	17-11 41
Wohngeld, Wohnberechtigungsscheine	17-11 50 / -11 51
Jugendkoordinatorin	17-11 62
Fachbereich II - Planung und Bau	
Fachbereichsleitung	17-12 00
Stadtplanung	17-12 01
Bauanträge	17-12 10 / -12 11
Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	17-12 20 / -12 21 / -12 22 / -12 23
Klimaschutz:	17 - 1252
Fachbereich III - Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung	
Fachbereichsleitung	17-13 00
Grundstücksan- und verkauf.	17-13 20
Stadtmarketing	17-13 10
Wirtschaftsförderung	17-13 00 / -13 01
Stadtwerke	
Werkleitung	17-18 00
Bestattungswesen	17-18 60
Servicebetrieb (Bauhof) - Straßenreinigung	17-18 52
Tiefbau.	17-18 11
Wasserversorgung / Abwasser	17-18 10
Ortsvorsteher der Stadt Wittlich	
Bombogen: Mario Wellenberg, Hofstraße 11	1469036

Dorf: Gerhard Hoffmann,
Am Burger Weg 4 8695
Lüxem: Matthias Linden,
Auf dem Weisrink 3 0160/90944022
Neuerburg: Udo Reihnsner,
Hatzdorfer Straße 11a 90250
Wengerohr: Matthias Linden
Auf den Steinen 4 9562745
Schiedsmann
Klaus Weber-Kadner 95 424 96
E-Mail: k-weber-kadner@t-online.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Städtische Einrichtungen

Städtische Einrichtungen:
Altes Rathaus - Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land
- Städtische Galerie Altes Rathaus
- CASA Tony M. (Informationen und Zugang)
- Türmchen - Das Wittlicher HisTörchen (Informationen und Zugang)
Neustraße 2, 54516 Wittlich, 06571/1466-0 oder 06571/1466-14, info@kulturamt.wittlich.de oder hallo@tourist.wittlich.de
Öffnungszeiten:
Sommer: April bis November
Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr
Winter: November bis April
Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
November bis April während Ausstellungszeiten
Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr
Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr
(Weihnachten und Silvester geschlossen)
Türmchen - das Wittlicher HisTörchen (Museum)
Burgstraße 57, 54516 Wittlich (Informationen über Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land s.o.)
CASA Tony M. - Tony Munzlinger Museum
Marktplatz 3, 54516 Wittlich (Informationen über Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land s.o.)
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge,
Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433
Dienstag bis Sonntag 14 - 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 - 12.00 Uhr

Stadtbücherei, Schloßstraße 10, Telefon: 2 70 36,
E-Mail: info@stadtbuecherei.wittlich.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 11.00-19.00 Uhr
Mittwoch 11.00-18.00 Uhr
Donnerstag 11.00-18.00 Uhr
Freitag 09.00-18.00 Uhr
Samstag 09.00-14.00 Uhr
Sonntag und Montag geschlossen
Vitelliusbad, Telefon: 26911000
Öffnungszeiten einsehbar unter folgendem Link:
<https://www.wittlich.de/dc/leben-in-wittlich/sport-freizeit/vitelliusbad/>
Begegnungsstätte mit Cafeteria
Kasernenstraße 37 Telefon: 951943
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 14.30 bis 16.30 Uhr

Kreisstadt Wittlich

Verwaltungs- und Dienstleistungszentrum

Schloßstraße 11, 54516 Wittlich

Stadtverwaltung Wittlich
Telefon:06571/17-0
Telefax:06571/17-29 00
Internet: www.wittlich.de
E-Mail: info@stadt.wittlich.de

Stadtwerke Wittlich
Telefon:06571/17-0
Telefax:06571/17-29 80
Störungsannahme (Tag und Nacht):06571/17-2 22
Internet: www.stadtwerke.wittlich.de

Dienstzeiten Stadtverwaltung und Stadtwerke:

Montag bis Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
zusätzlich Montag: 14 bis 16 Uhr
zusätzlich Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
Bürgerservice:
Montag bis Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8 bis 15 Uhr



Aktuelles aus der Stadt

40 Jahre Kita Jahnplatz – Ein Fest der Begegnungen und Erinnerungen

Am Samstag, den 28. Juni, feierte die Kindertagesstätte (Kita) Jahnplatz ihr 40-jähriges Bestehen. Gemeinsam mit Kindern, Eltern, Mitarbeitenden sowie vielen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern wurde dieser besondere Tag zu einem fröhlichen Fest voller Lachen, Begegnung und gemeinsamer Erinnerungen.

Ein buntes Programm aus Singen, Tanzen und kreativen Aktionen sorgte für beste Stimmung bei Groß und Klein. Die Leitung der Kita, Xenia Fischer, und ihre Stellvertreterin Jana Theis begrüßten zahlreiche Gäste, darunter auch Bürgermeister Joachim Rodenkirch sowie die früheren Leiterinnen Ursula Dümmler und Michaela Habscheid.

In seiner Ansprache dankte Bürgermeister Rodenkirch dem engagierten Team der Kita: „Ein herzliches Dankeschön und großer Respekt gilt dem heutigen Team – aber auch all jenen, die in den vergangenen Jahrzehnten mit Herz, Verstand und Engagement Verantwortung getragen haben. Die Kita Jahnplatz steht

seit vier Jahrzehnten für eine innovative Konzeption, gelebte Gemeinschaft, Geborgenheit und echte Bildung von Anfang an. Denn am Ende geht es um das, was zählt: unsere Kinder.“

Sowohl Bürgermeister Rodenkirch als auch Leiterin Xenia Fischer erinnerten in ihren Reden an die beiden Hochwasser, die die Kita im Laufe der Jahre stark getroffen hatten. Das Team bewältigte diese Herausforderungen mustergültig – mit beeindruckendem Engagement organisierten sie kurzfristige Umzüge in andere Gebäude und richteten sogar zeitweise eine Gruppe im Wald ein, um den Betrieb aufrechtzuerhalten und den Kindern weiterhin ein sicheres Umfeld zu bieten.

Am Nachmittag nutzten zahlreiche Familien und Freunde der Einrichtung die Gelegenheit, bei bestem Wetter und guter Laune mitzufeiern. Ein rundum gelungener Tag, der die starke Verbundenheit innerhalb der Kita-Gemeinschaft eindrucksvoll widerspiegelte.



Freuen sich gemeinsam über das 40-jährige Jubiläum der Kita Jahnplatz: v.l.n.r.: Ursula Dümmler, Leiterin Xenia Fischer, Bürgermeister Joachim Rodenkirch und Michaela Habscheid.



Ein Zeichen der starken Gemeinschaft: alle städtischen Kitaleitungen gratulierten zum Jubiläum der Kita Jahnplatz: v.l.n.r.: Kita Lüttem Melanie Erbes-Kindermann, Kita Bombogen Wera Wahl, Kita Brautweg Yvonne Eckes-Brost, Bürgermeister Joachim Rodenkirch, Kita Neuerburg Ramona Westpfahl, Xenia Fischer und Sachgebietsleiter Michael Schmitt (Fotos: Theresia Rodenkirch).

Impressionen vom 40-jährigen Bestehen der Kita Jahnplatz



Fotos: Kia Löw

Beförderung und Ernennung bei der Stadtverwaltung Wittlich

Bürgermeister Joachim Rodenkirch gratulierte in einer kleinen Feierstunde vergangene Woche Malika Safari zu ihrer Beförderung zur Stadtobersekretärin. Seit dem 1. Juli 2022 ist sie im Fachbereich I – Standesamt – tätig.

Weiterhin ernannte Bürgermeister Rodenkirch Julian Peifer und Stefan Adam zu Beamten auf Probe.

Julian Peifer hat seine Prüfung für das dritte Einstiegsamt mit Erfolg beendet. Er wird künftig im Fachbereich I der Stadtverwaltung Wittlich eingesetzt und übernimmt dort Aufgaben im Gewerbeamt.

Auch Stefan Adam hat seine Prüfung für das zweite Einstiegsamt mit Erfolg bestanden. Er verstärkt ebenfalls den Fachbereich I der Stadtverwaltung Wittlich und wird im Ordnungsamt tätig sein.



Bürgermeister Joachim Rodenkirch gratulierte Malika Safari (Mitte vordere Reihe) zur Beförderung zur Stadtobersekretärin. Julian Peifer (2. v.l. hintere Reihe) und Stefan Adam (2.v.r. hintere Reihe) zu Beamten auf Probe. Den Glückwünschen schlossen sich der Vertreter des Personalrates Michael Latz (1.v.l. hintere Reihe), Büroleiter Rainer Stöckicht (1.v.r. hintere Reihe), sowie der Stellvertretende Fachbereichsleiter Ijaz Zafar (1.v.r. vordere Reihe) gerne an.
Foto: Theresia Rodenkirch

Präsident des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz zu Besuch beim Bürgermeister

Der Präsident des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz, Thomas Hirsch, besuchte vergangene Woche Bürgermeister Joachim Rodenkirch zum Gedankenaustausch über die haushaltspolitische Situation der Kommunen und die Lage der Sparkassen in finanzpolitisch schwierigen Zeiten.



Der Präsident des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz, Thomas Hirsch, zu Besuch bei Bürgermeister Joachim Rodenkirch (Foto: Melanie Becker).

Wir gratulieren den Wittlicherinnen und Wittlichern

Zur Geburt:

Mina Leonora Habscheid, geboren am 24.05.2025

Zum Ehejubiläum

Eheleute
Gisela und Fred Beerbohm
Goldene Hochzeit am 4. Juni 2025
Wittlich-Stadt
Eheleute
Hedwig und Dieter Burgard
Goldene Hochzeit am 13. Juni 2025
Wittlich-Wengerohr
Eheleute
Anita und Rolf Größer
Diamantene Hochzeit am 18. Juni 2025
Wittlich-Stadt
Eheleute
Birgit und Klaus-Werner Hermes
Goldene Hochzeit am 27. Juni 2025
Wittlich-Stadt

Statistik

Das Standesamt Wittlich-Stadt hat im Juni 2025 **107 Geburten, 12 Eheschließungen und 58 Sterbefälle** beurkundet.

Redaktion Wittlicher Rundschau

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Wittlich:

Sebastian Klein
Theresia Rodenkirch
Rainer Stöckicht

Telefon: 06571 / 17 10 14 oder 17 10 13
Telefax: 06571 / 17 29 02 oder 17-29 00

E-Mail: redaktion@stadt.wittlich.de

Redaktionsschluss für vorhersehbare Ankündigungen und Terminmeldungen:

Dienstag, 17 Uhr für die Folgeausgabe!

Digitalbilder werden NUR im jpg-Format angenommen und sollten eine Mindestgröße von 1 MB oder mehr haben.

Fotos für den redaktionellen Teil sollten mit einer dafür optimierten Digitalkamera und nicht mit Mobiltelefonen oder Smartphone aufgenommen werden. Dabei entstandene Bilder erfüllen nur in Ausnahmefällen die technischen Mindestanforderungen bei Schärfe, Belichtung und Farbe für den Vierfarbdruck der Wittlicher Rundschau und müssen dann von einem Nachdruck angenommen werden!

Anliegerversammlung zum Teilausbau der Otto-Hahn-Straße

Die Stadtverwaltung und die Stadtwerke Wittlich laden die Anlieger und Gewerbetreibenden der Otto-Hahn-Straße am Donnerstag, 17. Juli 2025 um 18 Uhr in den Saal Lieser des Rathauses, Schloßstraße 11 zu einer Anliegerversammlung ein.

Bei dieser Informationsveranstaltung wird den Anliegern und Gewerbetreibenden der geplante Ablauf der Baumaßnahme vorgestellt. Mit den Bauarbeiten soll Anfang August begonnen werden.

Gut informiert durch Ihre Wittlicher Rundschau!

Kommando-Wechsel auf der Airbase Spangdahlem

Auf der US-Luftwaffenbasis Spangdahlem fand am Montag, 30. Juni ein Kommandowechsel statt. Colonel Kevin Crofton übergab offiziell das Kommando an den neuen Wing Commander, Colonel William Lutmer. Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie wurde der engagierte Einsatz von Colonel Crofton während seiner Dienstzeit. Colonel Lutmer wurde herzlich willkommen geheißen und übernimmt nun die Verantwortung für die Führung und strategische Ausrichtung des

Stützpunktes. „Ich danke Colonel Crofton für seinen engagierten Einsatz und heiße Colonel Lutmer herzlich willkommen – viel Erfolg in der neuen Verantwortung!“, so Bürgermeister Joachim Rodenkirch.

Die Airbase Spangdahlem spielt eine zentrale Rolle in der transatlantischen Verteidigung und ist ein bedeutender Standort für die enge Zusammenarbeit zwischen den US-amerikanischen und deutschen Streitkräften.



Bildunterschrift: Bürgermeister Joachim Rodenkirch (r.) heißt den neuen Wing Commander Colonel William Lutmer herzlich willkommen (Fotos: Privat).



Engagement & Demokratie gemeinsam stärken:

Erstes Netzwerktreffen setzt Zeichen für Vielfalt, Teilhabe und neue Impulse im Freiwilligen Engagement

Ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Teilhabe und Erneuerung setzt ein neues Netzwerk in Wittlich. Sabine Anton, Koordinatorin des WILävie (Stadt Wittlich) konnte gemeinsam mit den Kooperationspartnern Perspektiven, Pastoraler Raum, Vielfalt Plus zum ersten Treffen eine engagierte Gruppe von Expertinnen und Experten rund um das Thema begrüßen. „Wir haben das Projekt ins Leben gerufen, um freiwilliges Engagement zu aktivieren, Demokratie zu stärken und insbesondere Gruppen sichtbar zu machen, die bislang zu selten eingebunden sind. Weitere Partner sind herzlich willkommen.“

In einer lebendigen und offenen Atmosphäre, unter Moderation von Michaela Schneider (Antidiskriminierungsberatung/Perspektiven), diskutierten die Teilnehmenden zentrale Herausforderungen, die sie in ihrer Arbeit bewegen: Wie gelingt es, neue Engagierte zu gewinnen und zu begleiten - auch mit Migrationsgeschichte? Wie gestalten sich Vorstandswechsel, wie schafft man neue Begeisterung nach der Corona-Zeit – etwa für die Arbeit mit Menschen mit Behinderung? Wie können junge Menschen gehört und eingebunden werden? Und welche Unterstützung braucht es für Engagierte – organisatorisch, emotional und fachlich? Einen wichtiger gemeinsamen Nenner fasste Engagemententwicklerin Gabriele Centurioni (Pastoraler Raum) zusammen: Der Wunsch nach mehr Austausch und Zusammenarbeit, um die oft knappen Ressourcen der Engagierten effizienter zu nutzen, Kräfte zu bündeln und voneinander zu lernen. Das sprudeln schon die Ideen!“

Für die Initiatorinnen stellte Projektkoordinatorin Stephanie Schneider erste konkrete Schritte vor. Ein monatlicher gemeinsamer Freiwilligentreff „Kompass“ soll im barrierefreien WILävie Raum bieten für Austausch, Vernetzung und neue Ideen. Erster Termin: Dienstag, 8.7.25 um 17 Uhr im Offenen Treff im WILävie. Die digitale Pinnwand „Kompass“ ist bereits entwickelt als Plattform für Gesuche und Angebote im Engagement Bereich. Geplant sind Schulungen und Workshops zu Themen wie interkulturelles Arbeiten, digitale Zusammenarbeit sowie dem Umgang mit Hass, Hetze und Diskriminierung – auch mit Fokus auf ältere Menschen. Auch Wittlicher Unternehmen sollen eingebunden werden. Gefördert wird das Netzwerkprojekt durch das Land Rheinland-Pfalz.

Die Resonanz auf das Treffen war eindeutig: Die Teilnehmenden waren sich einig über die Bedeutung von Kooperation statt Konkurrenz und nachhaltiger Vernetzung. Viele signalisierten direkt ihre Bereitschaft, sich aktiv in das Netzwerk einzubringen.

„Für die Vereine bedeutet das Netzwerk neue Impulse, praktische Unterstützung und neue Mitstreiter“, fasste Sabine Anton zusammen. „Die Stadt profitiert von lebendiger Teilhabe, mehr Sichtbarkeit für Vielfalt – und einer starken Zivilgesellschaft, die gemeinsam Herausforderungen angeht. Weitere Interessierte sind herzlich eingeladen, sich direkt zu informieren oder am ersten Freiwilligentreff teilzunehmen.“

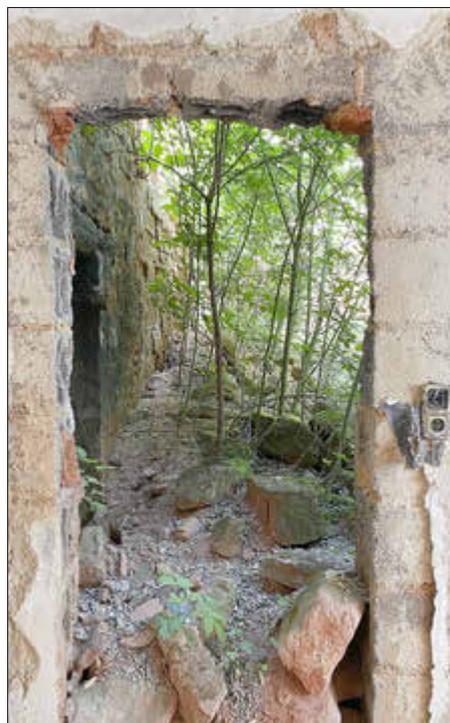
Zudem läuft aktuell eine Online-Umfrage für Vereine und Initiativen, um Bedarfe, Wünsche und Potenziale im freiwilligen Engagement besser zu erfassen. Die Teilnahme hilft, das Projekt zielgerichtet weiterzuentwickeln.

<https://www.umfrageonline.com/c/mumv39md>
Kontakt für Rückfragen und Teilnahme:
Stephanie Schneider (Perspektiven) - kontakt@perspektiven-wittlich.de Tel. 01704582948

Start der Abbrucharbeiten in der Akazienstraße geplant

Die Stadt Wittlich beginnt am **21. Juli 2025** mit den Abbrucharbeiten an den Wohngebäuden in der **Akazienstraße 21–29** im Stadtteil Neuerburg. Die Rückbaumaßnahmen sind Teil der vorbereitenden Arbeiten für eine städtebauliche Entwicklung des Quartiers. Die Arbeiten werden voraussichtlich **rund drei Monate** dauern. In diesem Zeitraum kann es im direkten Umfeld zu Beeinträchtigungen durch Baustellenverkehr und

Geräuschentwicklung kommen. Die Stadt bittet hierfür um Verständnis. Alle schadstoffbelasteten Materialien werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben durch ein Fachunternehmen sachgerecht abgebaut und entsorgt. Nach Abschluss des Rückbaus soll die Fläche für eine neue, zukunftsorientierte Nutzung vorbereitet werden. Weitere Informationen zum Projektverlauf werden im Laufe der Zeit bekannt gegeben.



Fotos: © Christian Gerhardy



Hot Stuff!



Bei strahlender Sonne ging der Wittlicher Bücherflohmarkt am vergangenen Samstag über die Bühne, eine Gemeinschaftsaktion von Altstadtbuchhandlung, Stadtbücherei und Stadtmarketing. Zahlreiche Stände lockten bei der jährlichen Sommerveranstaltung Buchliebhaber von nah und fern in die Stadt.



Ob Kinderbuch, Taschenbuch-Krimi oder Kunstbildband: viele Titel gingen an diesem Tag über die Tische. Für zusätzliches Summer-Feeling sorgte Wolfgang Prinz, alias „prinz unplugged“. Seine virtuos und mit Herzblut vorgetragenen Songs quer durch die Pop- und Rockgeschichte machten einfach gute Laune und so mancher summt und wippte auf dem Marktplatz einfach mal mit (Fotos: Annette Münzel).

Wandergeselle besucht Bürgermeister Rodenkirch – Tradition auf der Walz

Einen besonderen Besuch erhielt am Freitag, 27. Juni 2025 Bürgermeister Joachim Rodenkirch: Ein Zimmerergeselle aus Schwäbisch Hall machte auf seiner traditionellen Walz Station im Rathaus. Seit dem 23. September 2023 ist der junge Handwerker Giselher Büllingen zu Fuß unterwegs, um auf seiner Reise durch Deutschland und darüber hinaus berufliche Erfahrungen zu sammeln und alte Handwerkstraditionen zu pflegen. Seine aktuelle Route führt ihn von Speicher in der Eifel in Richtung Leipzig – ein Weg, der ihn durch viele Orte und zu zahlreichen Begegnungen mit Menschen und Betrieben führt.

Bürgermeister Rodenkirch freute sich über die Begegnung mit dem jungen Zimmerer und wünschte ihm weiterhin viele wertvolle Erfahrungen auf seinem Weg.



Bürgermeister Joachim Rodenkirch begrüßte am vergangenen Freitag Giselher Büllingen, der sich seit dem 23. September 2023 auf der Walz befindet (Foto: Melanie Becker).

Freiwilliges Engagement - Ehrenamt - Selbsthilfe

„Kompass“

Für Engagierte,
Engagement- Suchende,
für Dich!

**Offener
Freiwilligentreff
08.07.
17:00- 18:30 Uhr
im WILàVIE**

Brautweg 1 - Wittlich

gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz (MFFFK)

Herzlich willkommen im WILàvie

**07.07.25: 14:30 - 16:00 Uhr - Tanzraum UG
"Nachmittags-Tänzchen"**
Wer Lust hat, das Tanzbein zu schwingen, kommt einfach vorbei. Das Angebot kann alleine oder zu zweit wahrgenommen werden.
Durchführung: *Brigitte Rach*

**08.07.25: 8:30- 11:00 Uhr- "Offener Treff"
"Kaffee- Treff am Dienstagmorgen"**
Wir starten mit einem Kaffee oder Tee, belegten Brötchen und netten Gesprächen gemeinsam in den Tag.
Durchführung: *Koordinierungsteam WILàvie/Stadt Wittlich, Pastoraler Raum Wittlich, Diakonie/Vielfalt Plus und Perspektiven Wittlich*

**08.07.25: 18:00 Uhr - "Offener Treff"
Offener Freiwilligentreff
für Engagierte, Engagement- Suchende, für Dich!**
im Projekt: „Vernetzt, vertraut, vielfältig – Gemeinsam Engagement und Demokratie stärken“
Durchführung: *Koordinierungsteam WILàvie/Stadt Wittlich, Pastoraler Raum Wittlich, Diakonie/Vielfalt Plus und Perspektiven Wittlich*

**09.07.25: 9:00 - 10:00 Uhr-Parkplatz Sportzentrum
"Walkinggruppe 50+"**
Sie benötigen festes Schuhwerk und Walkingstöcke.
Durchführung: *Kai Braun*

**09.07.25: 15:00 – 17:00- "Offener Treff"
"Offener Mal-Treff" im Rahmen der Kunst-Ausstellung
"die Neuen" auf der Galerie**
Durchführung: *Jürgen Eckstein*

09.07.25: 17:00 Uhr- "Offener Treff"
Offener Austausch und Entlastung für pflegende Angehörige in der **"MEINE AUSZEIT"- Veranstaltungsreihe**
Durchführung: *Cheyenne Weisgerber-SEKIS Pflegeselbsthilfe Kontaktbüro*

Offene, kostenfreie Angebote
Brautweg 1
Veranstalter: Stadt Wittlich

Aus den Stadtteilen

Sommerfest des TC Rot-Weiss Bombogen

TC ROT-WEISS BOMBOGEN

SOMMERFEST

— 2025 —

Wir laden Sie ein mit uns zu feiern
Der Tennisclub Rot-Weiß Bombogen lädt Sie herzlich zum Sommerfest vom **04. - 06. Juli** ein. Wir freuen uns auf Sie!

PROGRAMM

- Freitag, 04. Juli**
 - 17:00 Uhr: Eröffnung Sommerfest
 - ab 19:00 Uhr: Cocktailbar
 - 19:30 Uhr: Musikverein Bombogen
 - 21:00 Uhr: Highland Games
- Samstag, 05. Juli**
 - 12:00 Uhr: 21. Turnier um den Dorfpokal
 - ab 14:00 Uhr: Kaffee & Kuchen
 - 17:00 Uhr: Beachvolleyball-Turnier
 - ab 17:00 Uhr: Cocktailbar
 - 20-21 Uhr: Happy-Hour
- Sonntag, 06. Juli**
 - 11:00 Uhr: Cornhole-Turnier
 - ab 11:00 Uhr: buntes Kinderprogramm
 - ab 14:00 Uhr: Kaffee & Kuchen
 - 14:30 Uhr: Fußballtennis-Turnier
 - ab 18:00 Uhr: Cocktailbar
 - 19:00 Uhr: Livemusik „The 4Senses – acoustic“

Weitere Informationen und die Turnieranmeldungen finden Sie auf unserer Webseite: www.tc-bombogen.de

Wir freuen uns auf Sie!
TC Bombogen
info@tc-bombogen.de
www.tc-bombogen.de

Freitag, 4. Juli:

Der Abend beginnt um 19:30 Uhr mit musikalischer Unterhaltung durch den **MV Bombogen**. Ab 21:00 Uhr starten die schottischen **Highland Games** - ein Erlebnis, das Sie nicht verpassen sollten!

Samstag, 5. Juli:

Der Festtag wird um 12:00 Uhr mit dem **traditionellen Dorfpokalturnier** eröffnet. Am Nachmittag, um 17:00 Uhr, findet das **Beachvolleyball-Turnier** statt - perfekt für alle, die sportlich aktiv sein möchten.

Sonntag, 6. Juli:

Der letzte Tag startet um 11:00 Uhr mit einem spannenden **Cornhole-Turnier**. Um 14:30 Uhr folgt das **Fußballtennis-Turnier**. Den krönenden Abschluss bildet ab 19:00 Uhr Livemusik mit den **The 4Senses acoustic** - ein tolles Konzert zum Ausklingen des Festes.

Der Eintritt ist an allen Tagen frei! Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt: Es gibt frisch zubereitete Cocktails, Erfrischungsgetränke und viele weitere Köstlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen unvergesslichen Sommerfest-Tag!

Für die Teilnahme an den Turnieren können Sie sich entweder unter www.tc-bombogen.de anmelden oder direkt vor Ort.

Lukesinga Sommerfest 2025:

Ein Wochenende voller Musik und Gemeinschaft



Vom 11. bis 13. Juli 2025 verwandelt sich der Festplatz in LUXEM in eine große Bühne und Partyzone, wenn das Lukesinga Sommerfest erneut stattfindet.

Drei Tage lang erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen Höhepunkten, geselligem Beisammensein und kulturellen Erlebnissen.

Den Auftakt macht am Freitagabend die Band Century XX, die mit ihrer mitreißenden Hommage an die 70er, 80er und 90er Jahre das Publikum begeistern wird. Einlass ist ab 19:30 Uhr, das Konzert beginnt um 20:45 Uhr. Eintrittskarten sind bereits bei ticket-regional für 13 € erhältlich, Abendkasse 15 €. Weitere Vorverkaufsstellen: Mühlenbäckerei LUXEM und Weingut Losen-Bockstanz, Wittlich.

Am Samstag sorgt zunächst der Musikverein LUXEM mit seinem Programm „Let me entertain you“ ab 19 Uhr für beste Stimmung. Direkt im Anschluss ab 21 Uhr übernehmen Freddy Coulanges & Les Copains die Bühne und bringen das musikalische Flair der ehemaligen Disko „Kajüte“ in Binsfeld nach LUXEM.

Der Sonntag startet genussvoll mit einem Jazz-Frühstück in „weiß“. Ab 10 Uhr können Gäste bei Live-Musik von Mark Schelzke & Friends ein leckeres Frühstück in zwei Varianten genießen. Tickets zum Frühstück gibt's NUR im Vorverkauf in der Mühlenbäckerei LUXEM. Der Eintritt auf den Festplatz ist frei.

Neben diesen musikalischen Highlights bietet das Festwochenende zahlreiche weitere Attraktionen, darunter eine Traktorenausstellung, einen Handwerkermarkt, erstmalig das LukeBINGO, eine Kinder-Kleider- und Spielzeugbörse sowie weitere Auftritte verschiedener Musikgruppen.

Das Lukesinga Sommerfest verspricht ein tolles Wochenende voller Musik, Kultur und Gemeinschaft. Weitere Informationen und Tickets sind über die offizielle Webseite unter www.wittlich-luxem.de erhältlich.

LUXEM

Lukesinga - Sommerfest

Freitag - 11. Juli 2025

ZENTURY XX

Tribute to the 70's, 80's & 90's

www.zentury-xx.de

Tickets über ticket-regional.de
in der Mühlenbäckerei LUXEM oder im
Weingut Losen-Bockstanz, Wittlich

Ausflug der Generation 60+ zum Roscheider Hof und zur Saarschleife

Bei schönstem Wetter unternahm der Seniorenkreis LUXEM - Flußbach mit der Gruppe „Generation 60+“ am 11. Juni einen Ausflug, der Kultur, Natur und Geselligkeit miteinander verband. Ziel der Reise waren das Freilichtmuseum Roscheider Hof in Konz und eine Schiffstour auf der berühmten Saarschleife, eines der beeindruckendsten Naturdenkmäler Deutschlands. Der Tag bot die Gelegenheit, in die Geschichte einzutauchen, die Schönheit

der Landschaft zu genießen und schöne Momente in bester Stimmung in der Gemeinschaft zu erleben.



Ausflug der Generation 60+ zum Roscheider Hof und zur Saarschleife (Foto: privat).

Kaffee, Kuchen, gute Gespräche – und ein kleines Stück Weltrettung

Am Sonntag, den 6. Juli, öffnet das Hofcafé Im Hof 4 /

Im Hofesch 5 wieder seine Türen – oder besser gesagt: das Gartentor. Von 14 bis 18 Uhr verwandelt sich der Innenhof im Wengerorher Altdorf in ein gemütliches Café unter freiem Himmel. Besucherinnen und Besucher erwartet bei gutem Wetter ein entspannter Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und geselliger Atmosphäre. Dabei setzen wir ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung und für Solidarität: Serviert werden von der Bäckerei Wildbadmühle „gerettete“ Lebensmittel. Der gesamte Erlös geht über den Solidaritätskreis Westafrika e.V. an ein Mädchenwohnheim in Burkina Faso. Also: Kommen Sie vorbei, setzen Sie sich dazu, tun Sie etwas Gutes. Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Senioren Wittlich-Neuerburg

Das nächste Treffen der Seniorinnen und Senioren aus Wittlich-Neuerburg findet statt am 08.07.2025 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus, Tannenstraße. Neue Gäste ab 60 Jahren, auch aus der Umgebung sind herzlich willkommen.

Kleinkunstkonzert mit „No Cover & Band“ in der Alten Dorfkapelle Wengerorher

Am Samstag, den 19. Juli 2025, veranstaltet der Freundes- und Förderkreis „Alte Dorfkapelle St. Johannes, Wengerorher e.V.“ um 18 Uhr ein Konzert mit „No Cover & Band“, die mit ihrer „Musik für Alltagshelden“ begeistern können. Einlass in die Alte Dorfkapelle in der Bernkasteler Straße 14 ist ab 17.30 Uhr, der Eintritt ist frei, Spenden sind gerne willkommen.

No Cover & Band sind ein musikalisches Trio, bestehend aus Dr. Judith Friedrich, Sylvia Jungen und Silke Meister. Ihre Stilrichtung ist Singer/Songwriter, Country und Balladen. Die Lieder sind hauptsächlich in deutscher Sprache. No Cover & Band zeichnen sich durch ihre selbst getexteten, komponierten und arrangierten Songs aus, die sie auf rein akustischen Instrumenten spielen. Es macht Spaß, ihrer Musik und den Texten aus dem Leben zuzuhören.

NO COVER & BAND
19. JULI 2025 - 18:00 UHR
ALTE DORFKAPELLE WENGERORHR

No Cover & Band sind ein musikalisches Trio, bestehend aus Dr. Judith Friedrich, Sylvia Jungen und Silke Meister, ihre Stilrichtung ist Singer/Songwriter, Country und Balladen. Die Lieder sind hauptsächlich in Deutscher Sprache. No Cover & Band zeichnen sich durch ihre selbst getexteten, komponierten und arrangierten Songs aus, die sie auf rein akustischen Instrumenten spielen. Es macht Spaß, ihrer Musik und den Texten aus dem Leben zuzuhören!

Alte Dorfkapelle St. Johannes in Wittlich-Wengerorher, Bernkasteler Straße 14

€ Eintritt: Frei (Spenden willkommen)	📅 Einlass ab: 17.30 Uhr	📄 Kontakt & Fragen: G. Schlimper (06571/3935)
🏠 www.nocoverumband.de	🌐 No Cover & Band	📺 nocoverumband

Begegnung beim Brunch

In Wittlich-Wengerorher veranstaltet die Frauenorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat Wittlich einen Brunch für Frauen. In gemütlicher Runde soll ein gegenseitiges austauschen und kennenlernen stattfinden. Der Brunch findet am 9. Juli 2025 um 10 Uhr in der Hamd-Moschee in der Werkstraße 12, 54516 Wittlich, statt. Alle interessierten Frauen sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Eine Anmeldung über folgende E-Mail Adresse ist erwünscht: lajna.wittlich@gmail.de.

Begegnung beim BRUNCH

09. JULI 2025
UM 10 UHR

Werkstraße 12
54516 Wittlich

Kontakt
Frau Butt
Email: lajna.wittlich@gmail.com

Eintritt ist frei.
Anmeldung ist erwünscht.

Mehr Infos unter
[ahmadiyya.de](#)
[muslimasfuerfrieden.de](#)
 @muslimasfuerfrieden
 @muslimasdialog

Datenschutzhinweis
Zur Herstellung der Anzeigen werden wir Fotos/Videos unserer Veranstaltungen auf. Diese werden nicht zu einem späteren Zeitpunkt ohne Angabe von personenbezogenen Daten auf unseren Social Media Kanälen zu nicht-kommerziellen Werbezwecken veröffentlicht. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, weisen Sie bitte die Veranstalter vor Ort darauf hin. Vielen Dank.

Vereinsgemeinschaft Wengerohr



Peter und Paul Kirmes in Wittlich-Wengerohr

Vom 27.-29.06.2025 fand die traditionelle Peter und Paul Kirmes im Stadtteil Wengerohr erstmals seit vielen Jahren hinter dem JuB auf der Festwiese statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen herrschte ein fast festivalartiger Charakter, der von vielen Gästen als sehr gelungen empfunden wurde. Die gemütliche Atmosphäre in schönem Ambiente, gepaart mit dem neuen Konzept, erhielt großes Lob von allen Seiten.

Am Freitagabend lockten zwei großartige Bands besonders viele junge Besucher an, die mit ihrer Musik für beste Stimmung sorgten und das Publikum zum Mitsingen und Feiern animierten.

Der Samstag stand im Zeichen der TeamChallenge, an der 7 Mannschaften gegeneinander in verschiedenen Geschicklichkeitsspielen antraten.



Offiziell eröffnet wurde die Kirmes durch Bürgermeister Joachim Rodenkirch, unterstützt vom Ortsbeiratsmitglied Harald Fau, der für den leider erkrankten Ortsvorsteher Matthias Linden einsprang. Rodenkirch hob in seinen Grußworten das hohe Engagement der Vereine hervor, ohne die ein solches Event zum Dienste der Gemeinschaft und Kulturpflege nicht möglich wäre. Mit der Möglichkeit, die Bühne, die von der Stadt angeschafft wurde, zu leihen, bieten sich nun ganz andere Möglichkeiten, eine solche Veranstaltung durchzuführen.

Am Abend sorgte „Checkpoint 7“ bei warmen Temperaturen für eine ausgelassene Partynacht bis in die Morgenstunden.

Der Sonntag startete mit dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche und anschließend gemeinsamen Mittagessen mit „Rouhrer Schoales“, zu dem trotz der Hitze viele Gäste begrüßt werden konnten. Nachmittags wurde das Programm abwechslungsreich für die ganze Familie gestaltet: Der Auftritt der Kindertanzgruppe der KGW machte den Anfang, gefolgt von den Musikfreunden Altrich/Wengerohr, die mit einem kleinen Platzkonzert die Zuhörer erfreuten. Begeisterung weckten auch die Mitmachlieder, vorgetragen und unterstützt durch die Kinder und ihre Erzieherinnen der Katholischen KiTa St. Peter, Wengerohr. Über 70 Kinder machten fröhlich und gut gelaunt am Kinderparcours teil, der von verschiedenen Wengerohrer Vereinen gestaltet wurde. Bei Kaffee und Kuchen sowie dem Konzert des Musikvereins Bombogen klang die Kirmes gemütlich aus.

Alle Besucher sind sich einig: Es war ein tolles Fest im neuen Stil - weiter so! Bitte vormerken: Nächstes Jahr findet die Kirmes vom 26.-28.06.2026 statt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen unermüden Helfern und Helferinnen beim Auf- und Abbau sowie für ihre Dienste an Wein-, Bier-, Imbiss-, sowie dem Kaffee- und Kuchenstand und der Bonkasse.

Die Vereinsgemeinschaft Wengerohr kann die Kirmes nur mit vielen helfenden Händen stemmen und so zum Erhalt dieser Tradition beitragen.

Sprechstunden der Ortsvorsteher der Stadt Wittlich

Bombogen:

Mario Wellenberg, Hofstraße 11
nach telefonischer Terminvereinbarung
Telefon: 06571-1469036, Mobil: 0160-98509762
E-Mail: mario.wellenberg@ov-bombogen.wittlich.de

Stv. Ortsvorsteher
Benjamin Mehrfeld, Im Brühl 31
Telefon: 0176/50903330

E-Mail: Benjamin.mehrfeld@gmx.de

Dorf:

Gerhard Hoffmann, Am Burger Weg 4
Mo-Fr: 18-20 Uhr
Telefon: 06571/8695, Mobil: 01520-9894632
E-Mail: gerhard.hoffmann@ov-dorf.wittlich.de

Stv. Ortsvorsteher
Jörg Stüttgen, Altalstraße 55
Telefon: 06571/9009548

Lüxem:

Matthias Linden, Auf dem Weisrink 3
Telefon: 0160/90944022
E-Mail: matthias.linden@ov-luexem.wittlich.de

Stv. Ortsvorsteherin
Sarah Zimmer, Zum Wingert 8
Telefon: 06571/9561313

E-Mail: sarah2411@gmx.de

Neuerburg:

Udo Reihnsner, Hatzdorfer Straße 11 a
Telefon: 06571/90250 oder Mobil: 0171-4469788, Fax: 06571/902529,
E-Mail: udo.reihnsner@ov-neuerburg.wittlich.de

Stv. Ortsvorsteher
Carlo Bauer, Kastanienstraße 1 a
Telefon: 0171/3837037

E-Mail: carlo-bauer@t-online.de

Wengerohr:

Matthias Norbert Linden, Auf den Steinen 4
Telefon: 0160 / 6695889
E-Mail: matthias.linden@ov-wengerohr.wittlich.de

Sprechzeiten an Werktagen ab 16 Uhr
Stv. Ortsvorsteher

Michael Wagner, Baumgartenstraße 11
Telefon: 06571/9008841

E-Mail: Mi.wag@kabelmail.de

Amtliche Bekanntmachungen

Kreisstadt

WITTLICH



Öffentliche Bekanntmachung

Der Rechnungsprüfungsausschuss ist zu einer öffentlichen Sitzung **für Mittwoch, den 09. Juli 2025 um 18:00 Uhr** im Sitzungszimmer im Rathaus, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Jahresabschluss der Stadt Wittlich zum 31.12.2023
 - a) Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2023
 - b) Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten

Wittlich, den 30. Juni 2025

Martin Poth
Vorsitzender

Kindertagesstätten & Schulen

Sportfest an der IGS Salmtal



Nach längerer Pause, bedingt durch die Coronajahre und die Sanierung des Salmtalstadions, fanden Anfang Juni in diesem Jahr wieder die Bundesjugendspiele im Rahmen eines Sportfestes an der IGS Salmtal statt.



Die Schülerinnen und Schüler bei Weitsprung, Kugelstoß und Hochsprung

Der Wettergott war den Schülerinnen und Schülern allerdings nicht ganz geneigt. Immer wieder gab es kleinere Schauer und dadurch Verzögerungen. Dennoch konnte die Schülerschaft zeigen, was sie in den vorangegangenen Wochen trainiert hatte und so manche Topleistung wurde abgelegt. Dabei erstrahlten die rundsanierten Leichtathletikanlagen und die neue Tartanbahn des Stadions in vollem Glanz und auch die Hochsprunganlage konnte erstmals von den höheren Jahrgängen in ihren Wettkampf einbezogen werden.

Team der Wittlicher Kurfürst-Balduin-Realschule plus ist beim World-Fair-Play Camp wieder am Start



Schulleiterin Marianne Schönhofen verabschiedete das Team der Kurfürst-Balduin-Realschule plus Wittlich zum World-Fair-Play-Camp nach Würselen. Vom 28. Juni bis 4. Juli radeln Schülerinnen,

Schüler, Ehemalige, Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam mit den Teams anderer Schulen von Würselen aus zu interessanten und lehrreichen Zielen. Vom Gymnasium Würselen finden täglich Sternfahrten im Umkreis von 50 KM mit dem Fahrrad zu interessanten Orten mit verschiedenen Themenschwerpunkten statt. Das World-Fair-Play-Camp ist mehr als nur eine Radtour: Wer an den sieben Tagen auf dem Fahrrad mit offenen Augen und wachem Geist unterwegs ist, erfährt, dass alles mit allem zusammenhängt. **Auf der Homepage der Schule kann der Ablauf des Camps mitverfolgt werden: www.rs-wittlich.de**



(Foto: Nicole Artmayer-Pazen).

Ein heißes Rennen - Firmenlauf Wittlich



Auch in diesem Jahr zeigten die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Referendare, Schulsozialarbeiter, Konrektor und die Schulleiterin Frau Schmitt der Clara-Viebig-Realschule plus Wittlich, dass es an ihrer

Schule „gut läuft“. **Insgesamt 28 begeisterte Läuferinnen und Läufer vertraten die Schule in 7 Teams, ganz nach dem Motto „#mitClara läuft s“.**

Bei strahlendem Sonnenschein feuerten viele Zuschauer die Teilnehmenden an. Mit Spaß an der Bewegung und auch dem nötigen Durchhaltewillen bei den hohen Temperaturen erliefen sich die beiden Mixed-Team Mannschaften die hervorragenden Plätze 4. und 15. Platz von 155 Mannschaf-

ten. Aber auch alle anderen Teilnehmenden der Schule zeigten Einsatz und Leistungsbereitschaft. Besonders stolz ist die Schule auf den Schüler Raed Esmael, der mit der tollen Zeit von 00:17:50 unter den 1600 Teilnehmern in der Einzelwertung sensationell auf den 24. Platz in der Gesamtwertung gelaufen ist.

Nicht nur über die sportlichen Erfolge freuten sich alle, sondern auch darüber, dass die Schülerinnen und Schüler zusammen mit Lehrerinnen und Lehrern in Teams gemeinsam diese tollen Leistungen erbrachten. Alle waren sichtlich stolz ihre Schule so gut vertreten zu haben.

Die Schulgemeinschaft bedankt sich bei allen Läuferinnen und Läufern für die tollen Leistungen.



28 begeisterte Läuferinnen und Läufer vertraten die Schule in 7 Teams, ganz nach dem Motto „#mitClara läuft s“ (Foto: Schule).

Mehr Fotos und Informationen über weitere Zielzeiten finden Sie auf der Homepage der Schule.

Die Schule freut sich schon auf nächstes Jahr!

Ein Freiwilliges Soziales Jahr an der Clara-Viebig

Realschule plus Wittlich - freie Stelle ab dem 01.08.2025



Seit mehr als 18 Jahren bietet die Clara-Viebig-Realschule plus Wittlich jungen engagierten Menschen zwischen 16 und 27 Jahren die Möglichkeit eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) an. Innerhalb des FSJ arbeiten die Freiwilligen ein Jahr an einer Ganztagschule mit. Sie unterstützen die Lehrkräfte im Unterricht und bei der Aufsicht, betreuen die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, begleiten das Nachmittagsangebot und können ggf. sogar ein eigenes Projekt anbieten. Diese Tätigkeitsfelder können auch durch administrative Tätigkeiten in der Verwaltung oder technische Aufgaben zur Unterstützung des Hausmeisters ergänzt werden. Auch die Schulsozialarbeit bietet ein weites Feld der Mitwirkung. Das FSJ dient als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft und ist als Vorpraktikum für einen sozialen Beruf bzw. als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt. Neben einem monatlichen Taschengeld erhält man einen Zuschuss für Verpflegung, eine Geldersatzleistung für Unterkunft und man ist sozialversichert.

Eine freie Stelle steht ab dem 01.08.2025 zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Interessierte direkt über die Clara-Viebig-Realschule plus Wittlich (www.rsplus-wittlich.de) oder über den Paritätischen Wohlfahrtsverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. (<https://paritaet-freiwilligendienste.de>).

Bewerbungen bitte an die Clara-Viebig-Realschule plus Wittlich, Beethovenstr. 13, 54516 Wittlich, Tel. 06571-950270, mail@cvrs-wil.de.

FSJ
(m/w/d)
freiwilliges soziales Jahr

Interesse?

Dann bewirb dich direkt bei der
Grundschule Wittlich-Bombogen
info@gsb.wittlich.de
Tel: 06571-26181

FamOGrundschulzentrum bringt neue Impulse für gelingende Elternarbeit aus Bingen mit



Das FamOGrundschulzentrum (FamOS) Wittlich hat an einem Fachtag in Bingen teilgenommen und dabei wertvolle Erkenntnisse für die Weiterentwicklung der Elternarbeit gewonnen.

Die FamOS-Familie, bestehend aus vier Schulleiterinnen, dem FamOS-Koordinator sowie drei Fachkräften an den Schulen, nahm mit Unterstützung der Schulsozialarbeit und des Schulträgers an einem intensiven Austausch teil, um neue Impulse für die pädagogische Arbeit zu erhalten.

Gemeinsam mit Teilnehmenden aus den Standorten Koblenz und Ludwigs-hafen sowie Vertreterinnen und Vertretern der ADD-Bereiche, des Bildungsministeriums und der Bildungstiftung Wübben, nutzten die Akteurinnen und Akteure des Wittlicher Projekts die Gelegenheit, sich bei einem vom Pädagogischen Landesinstitut organisierten Arbeitstreffen weiterzubilden.



Ein Höhepunkt der Veranstaltung war der Fachvortrag von Dr. phil. Alexei Medvedev, Bereichsleiter Schulentwicklung bei der KWB Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e. V. in Hamburg. In seinem Beitrag zeigte Dr. Medvedev auf, welche grundlegenden Voraussetzungen in Schulen erfüllt sein müssen, um Eltern erfolgreich in schulische Prozesse einzubinden und somit Bildungsgerechtigkeit zu fördern. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen unter anderem in der Elternkooperation als Bestandteil von Schulentwicklung sowie in der Gemeinwesenarbeit und Bildung im Kontext von Migration.



Dr. phil. Alexei Medvedev.

Fotos: privat

Mit vielen neuen Impulsen im Gepäck blickt die FamOS-Familie nun auf die Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse. Ziel ist es, die Ergebnisse aus den Workshops und Arbeitsgruppen gezielt in die lokale Praxis zu übertragen und die Elternarbeit nachhaltig zu stärken.

Johannifest im Waldorfindergarten Brüder Grimm Wittlich



„Ich springe übers Feuer und werde ein Neuer“: Beim Johannifest im Waldorf Kindergarten Brüder Grimm in Wittlich, das vergangenen Samstag von den Kindern, ihren Familien und dem betreuenden Team des Kindergartens fröhlich gefeiert wurde, ist es Brauch und Ritual, dass die Kinder und alle Feiernden ein Bündchen Johannikraut in die Glut eines Lagerfeuers werfen und anschließend durch den duftenden Rauch über die Feuerstelle springen. Ein Moment des Mutes, der Freude und auch des Stolzes, der durch die Gemeinschaft bejubelt wird.

Die Sommersonnenwende, die mit dem Johannifest gewürdigt wird, ist das Naturereignis der Sonne in ihrer vollen Kraft, der lichtvollen Tage

des Sommers, der Blüte und Lebendigkeit, aber auch des Wandels und des Erneuerns. Vor diesem Hintergrund wird das Johannifest immer wieder als sehr besonders und schön erfahren und bildet einen Höhepunkt des Kindergartenjahres.

Es wird gesungen, festliche Spiele sind aufgebaut und die Familien dürfen die Kinder bei einem eingeübten Reigen bestaunen.

Besonders festlich ist es auch, wenn mit selbst geflochtenen Blumenkränzen als Kopfschmuck, im schönen Garten dann noch gepicknickt und gegrillt wird und sich ausgetauscht und begegnet werden kann, bevor es dann bald in die Sommerferien geht.

Cusanus-Gymnasiums Wittlich

Erfolgreiche Teilnahme des Cusanus-Gymnasiums Wittlich am Deutschlandfinale der World Robot Olympiad (WRO)



Das Cusanus-Gymnasium Wittlich nahm am 27. und 28. Juni 2025 nach einjähriger Pause erneut am Deutschlandfinale der World Robot Olympiad (WRO) in Dortmund teil. Als eines der wenigen reinen Mädchenteams

traten Marie Vogt, Helena Vogt und Jule Ludwig in der Kategorie „RoboMission Senior“ an. Der diesjährige Wettbewerb stand unter dem Motto „The Future of Robots“ und wurde von zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern hervorragend organisiert und betreut. Insgesamt traten 138 Teams in drei Kategorien an, um sich für das Weltfinale in Singapur zu qualifizieren. Am ersten Wettbewerbstag mussten die Schülerinnen in drei Runden verschiedene Aufgaben rund um das Thema „Rocket Assembly“ lösen. Der zweite Tag begann mit der sogenannten „Second-Day-Challenge“, bei der die Teams nach einer Umbauzeit in zwei weiteren Runden neue Aufgaben bewältigen mussten. Das Team des Cusanus-Gymnasiums zeigte eine beeindruckende Leistung und ist mit den erzielten Ergebnissen sehr zufrieden. Besonders freuen sich die Schülerinnen über eine Einladung nach Mainz, bei der die Landesbesten im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) geehrt werden. Das Gymnasium bedankt sich zudem herzlich bei den Sponsoren Weber Stahl, Schoenergie, KLSA Klein GmbH und Huhtamaki, die die Teilnahme maßgeblich unterstützt haben.





Fotos: Michael Vogt

Cusanus-Gymnasium besucht das „Gedächtnis“ des Landkreises und das Emil-Frank-Institut

Der 11er-Grundkurs Geschichte und die Klasse 8B des Cusanus-Gymnasiums Wittlich, betreut von Herrn Weil, besuchten das Archiv des Kreises Bernkastel-Wittlich. Nach einer Einführung in das Archiv und die Arbeit eines Archivars durch den Leiter Herrn von Schichau, hatten die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, Originaldokumente aus der Zeit der Französischen Revolution in Wittlich zu sichten und zu übersetzen.

Herr Richtscheid, der Geschäftsführer des Emil-Frank-Instituts, erläuterte den Gruppen die Aufgabe der Einrichtung, nämlich die Geschichte des jüdischen Lebens in der Region Mosel-Eifel-Hunsrück zu erforschen und zu vermitteln. Auch hier konnten die Schülerinnen und Schüler anhand einer Quelle die Auswirkungen der Französischen Revolution auf die Wittlicher Juden erfahren.



Fotos: Privat

Der Besuch ermöglichte es den Schülerinnen und Schülern, das Archiv und das Institut als Anlaufstellen bei wissenschaftlichen Recherchen für Referate, Facharbeiten und BLLs oder zu Zwecken der Regionalforschung kennenzulernen.

Wir bedanken uns bei Herrn von Schichau, Herrn Richtscheid und Nadine Selzner (ehemalige Schülerin am CGW).

Ausstellungen

Galerie im Alten Rathaus Wittlich

Marktplatz

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de

Dauerausstellung und Glasfenster Georg Meistermann, EG und 1. OG Altes Rathaus am Marktplatz

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Himmeroder Straße 44

Jüdisches Leben in Wittlich – Dauerausstellung

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 – 12.00 Uhr

Gruppenführungen auf Anfrage in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beim Emil-Frank-Institut, Telefon 06571-260124, mail@emil-frank-institut.de

CASA Tony M.

Alte Posthaltere, Marktplatz 3

Für den Einlass wenden sich interessierte Besucherinnen und Besucher bitte an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de, www.casatonym.de

Eintritt: 3 €, unter 18 J. kostenfrei

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Türmchen - das Wittlicher HisTörchen

Museum zur Stadt- und Befestigungsgeschichte

Ständige Ausstellung

Dauerausstellung – Interessierte Besucherinnen und Besucher wenden sich für den Einlass bitte an die Tourist-Information oder an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Rathaus Wittlich

Glasfensterentwürfe und Grafiken von Georg Meistermann

1. Obergeschoss im Rathaus, Schloßstraße 11, Wittlich

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von jeweils 10 bis 12

sowie an den Nachmittagen montags von 14 bis 16 Uhr

und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Justizvollzugsmuseum Rheinland-Pfalz Wittlich

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Telefon 06571/ 996 -1717, Dr. Esther Vornholt, Eintritt frei.

Kunst-Galerie in der VdK-Kreisgeschäftsstelle Wittlich

Beethovenstraße 1a

Wechselnde Ausstellungen von Kunst.

Aktuell: Die Phantasiewelt der Malerin Monika Wächter, gemalt in leuchtenden Farben.

Besichtigung nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer: 06571 1489930.



www.wittlich.de

Veranstaltungen

Begegnungsstätte der Stadt Wittlich im Haus der Vereine

Kasernenstraße 37, Wittlich

Offener Treff für Jung und Alt, bei täglich wechselndem Programm, Vorträge und Freizeitaktivitäten mit Kaffee, Waffeln oder Kuchen. Im Sommer ist die Außenterrasse geöffnet.

Der hauseigene Fahrdienst holt Sie nach Voranmeldung gerne zu Hause ab. Öffnungszeiten: Mo. – Do. von 14 – 17 Uhr **und zusätzlich bei Veranstaltungen nach vorheriger Presseankündigung.**

Unser Programm:

Täglich

14:00 – 17:00 Uhr

Kaffee und Kuchen/Waffeln/Schnittchen (wechselnd), Gesellschaftsspiele

Montag:

09:00 - 11:00 Uhr Rehasport (Koop. WTV)

15:00 - 16:00 Uhr Gymnastikgruppe „Mach mit-bleib fit“

Dienstag:

14:00 - 17:00 Uhr Kreatives und Basteln

Mittwoch:

14:00 - 16:00 Uhr Digitaltreff oder PC-Sprechstunde (mit Voranmeldung)

15:30 - 17:00 Uhr Singkreis

Donnerstag:

15:00 - 18:00 Uhr Bridge

15:00 – 16:00 Uhr Gedächtnistraining (in geraden Kalenderwochen)

14:00 – 17:00 Uhr Aquarellmalen (bitte vorherige Terminankündigungen beachten)

sowie vielfältige Vortragsreihen. Hierzu erfolgt jeweils eine Pressemitteilung.

Kontakt:

Caritas-Begegnungsstätte im Haus der Vereine, Kasernenstr. 37, Andrea Kien,

Tel. 06571 9155-32 und 06571 951943 oder Mail: a.kien@caritas-meh.de.

Weitere Infos über die Begegnungsstätte im Web unter: <https://www.caritas-mosel-cifel-hunsrueck.de/orte-der-begegnung/begegnungsstaette/wittlich>



„Die Vier Jahreszeiten“ im Kloster Springiersbach

mit den Vivaldi-Kammersolisten KÖLN

Am Sonntag, dem 13.07.2025, bietet der Musikkreis Springiersbach wieder mal ein besonderes Konzert in der barocken Klosterkirche mit den berühmten „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi an.

Um 16 Uhr beginnt das Konzert mit den VIVALDI-KAMMEROLISTEN KÖLN unter der Leitung des renommierten Geigers Mario di Nonno, der auch die Solovioline spielt. Im letzten Jahr haben sich ausgezeichnete Kölner Musiker zu dem Ensemble zusammengefunden. Der Italiener Mario di Nonno ist den Besuchern der Springiersbacher Klosterkonzerte durch mehrere Konzerte in den letzten Jahren bekannt. Er wurde 1978 in St. Giovanni Rotondo (Italien) geboren und studierte am Konservatorium St. Giovanni und später an der Musikhochschule Stuttgart. Als Kammermusiker und Solist wurde Mario di Nonno mit zahlreichen **internationalen Preisen ausgezeichnet**, u. a. 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb „Città di Monopoli“, 2. Preis beim Internationalen Viotti Vercelli Wettbewerb in Italien, 2. Preis beim Internationalen Wettbewerb „Michelangelo Abbado“ und dem „Gina Rosso“ Preis in Turin.



Auf dem Programm des Konzertes steht neben dem kompletten Zyklus „Die Jahreszeiten“ weitere Werke von Mozart, Beethoven und Boccherini.

Eintritt: € 25,00 / Mitglieder € 23,00 – Kinder frei.

Anmeldungen unbedingt erforderlich Tel. 06532 2731

musikkreis@t-online.de oder bei allen Vorverkaufsstellen.

14.06. - 20.07.25

STARTplatz

Ausstellung im Fenster

Stefanie Regnery

Mitglied von Kunst an Hecken und Zäunen e.V.

**Treffen und begrüßen Sie die
Künstlerin vor Ort:**

Sonntag, 13.07.25
15:00 Uhr

Burgstraße 11 in Wittlich
ehemalige Buchhandlung Rieping

„Zum Sterben schön“ - Kabarett, Musik & Menschlichkeit



FÖRDERVEREIN
HOSPIZHAUS WITTLICH
für die Region Eifel-Mosel e.V.

lädt ein zu:



KARIN SIMON
& Band

Zum Sterben schön

SAMSTAG, 05.07.2025
Güterhalle, Bernkastel-Kues

Einlass: 18 Uhr / Beginn: 19 Uhr
Eintritt: 15 € / Abendkasse: 18 €

Vorverkauf:

- Bungert oHG, Wittlich
- Altstadt Buchhandlung, Wittlich
- Buchhandlung Goertz, Bernkastel-Kues
- Tourist-Information, Bernkastel-Kues
- Mail: info@foerderverein-hospiz-wittlich.de

Mit freundlicher Unterstützung von:





www.foerderverein-hospiz-wittlich.de

Am Samstag, 05.07.2025, laden wir herzlich ein zu einem besonderen Abend mit der Trauer- und Sterbeamte Karin Simon und ihrer Band. Unter dem Titel „Zum Sterben schön“ erwartet Sie in der Güterhalle Bernkastel-Kues ein musikalisch-literarisches Programm, das mit viel Feingefühl, Humor und Tiefgang die Themen Leben, Abschied und Menschlichkeit beleuchtet.

Karin Simon versteht es, mit klaren Worten, berührenden Liedern und leisen Zwischentönen Brücken zu bauen - zwischen Lachen und Weinen, zwischen dem Loslassen und dem Festhalten.

Der Abend lädt dazu ein, dem Thema Sterben offen und lebensnah zu begegnen und dabei auch das Tröstliche und Heilsame nicht aus dem Blick zu verlieren.

KinderKino-Special „Die Schlümpfe“ im Kinopalast Vulkaneifel und Wittlich

Blaues Kinoabenteuer für Kinder ab 6 Jahren - ganz ohne Eltern!

Am Montag, den 21. Juli 2025, findet im Kinopalast Vulkaneifel in Daun sowie im Kinopalast Eifel-Mosel-Hunsrück in Wittlich ein ganz besonderes KinderKino-Event statt: Von 11:00 bis 14:30 Uhr dreht sich alles um die kleinen blauen Kultfiguren - „Die Schlümpfe - Der große Kinofilm“!

Kinder ab 6 Jahren erwartet ein rundum betreutes Kinoerlebnis ohne Eltern mit kreativem Rahmenprogramm. Zur Begrüßung gibt es ein erfrischendes blaues Slush-Eis, anschließend wird gemeinsam gebastelt und gemalt - natürlich ganz im Stil der Schlümpfe.

Vor Filmbeginn erhält jedes Kind ein kleines Popcorn und einen Softdrink, bevor es heißt: Film ab für die Schlümpfe! Gegen 14:30 Uhr endet das Programm, und die Kinder können wieder von ihren Eltern abgeholt werden.

Ort & Zeit:

- Kinopalast Vulkaneifel (Daun) & Kinopalast EifelMoselHunsrück (Wittlich)
- 17. Juli 2025! 11:00 - 14:30 Uhr
- Für Kinder ab 6 Jahren! Betreuung inklusive

Wir freuen uns auf viele kleine Schlumpf-Fans und einen farbenfrohen, kreativen Ferientag im Kino!

Kontakt und Buchungen:

www.kinopalast.info

KINDERKINO

OHNE ELTERN BASTELAKTIONEN INKL. SNACKS & GETRÄNKE

AUF DIE SCHLÜMPFE, FERTIG, LOS!



21.07.2025
11 - 14:30 UHR
AB 6 JAHREN
OHNE ELTERN!

KINOPALAST

21. JULI
INTERNATIONALER GEDENKTAG FÜR VERSTORBENE DROGENGEBRAUCHENDE



Wann: 21. Juli 2025
10:00 - 14:00 Uhr
Wo: Platz an der Lieser in Wittlich
Was: Informations- und Aktionsveranstaltung des Caritasverbandes Mosel-Eifel-Hunsrück e.V. Suchtberatung / Suchtprävention

DU FEHLST. GEDENKTAG21JULI.DE



Veranstaltungskalender

Juli

Freitag, 4. Juli

Alle Neune - AusLeseZeit, 18.30 Uhr, Einlass 18 Uhr
 Ort: WILàvie, 04.07.2025, 18.30 Uhr
 Verant.: VHS Wittlich Stadt & Land

Freitag, 4. Juli

Sommerfest Tennisclub Rot-Weiß Bombogen
 Ort: Clubanlage in Bombogen
 Verant.: Tennisclub Rot-Weiß Bombogen

Samstag, 5. Juli

Sommerfest Tennisclub Rot-Weiß Bombogen
 Ort: Clubanlage in Bombogen
 Verant.: Tennisclub Rot-Weiß Bombogen

Sonntag, 6. Juli

Sommerfest Tennisclub Rot-Weiß Bombogen
 Ort: Clubanlage in Bombogen
 Verant.: Tennisclub Rot-Weiß Bombogen

Samstag, 19. Juli, Einlass an 17.30 Uhr, Beginn 18 Uhr

Kleinkunstkonzert mit „No Cover & Band
 Ort: „Alte Dorfkapelle St. Johannes in Wittlich-Wengerohr
 Verant.: Der Freundes- und Förderkreis „Alte Dorfkapelle St. Johannes, Wengerohr e.V.“

23073.25	vhs Sommerevent: Saitenwende -Deutsche Lieder von Pop bis Rock, Schlager & Liedermacher mit Andreas Sittmann & Freunden, Donnerstag, 19:00 - 21:00 Uhr (Innenhof der Verbandsgemeinde Wittlich-Land)	21.08.2025	1x	20,00 €
46725.25	Allgemeiner Integrationskurs am Abend, Modul 1, Montag bis Donnerstag, 17:00 - 20:15 Uhr (N.N., CGW) *) Gerne beraten wir Sie zur Zulassungs-berechtigung und Möglichkeiten einer Kostenbefreiung	01.09.2025	25x	229,00 € pro Modul*)
46724.25	Integrationskurs für gering Literalisierte am Nachmittag, Basis-Sprachkurs A1, Modul 1, Montag bis Donnerstag, 14:30 - 18:30 Uhr (E. Meyer, CGW) *) Gerne beraten wir Sie zur Zulassungs-berechtigung und Möglichkeiten einer Kostenbefreiung	27.10.2025	20x	229,00 € pro Modul*)

Kultur | Gestalten | Kunst

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
21059.25	Lust auf Farbe? -Einführung in verschiedene Maltechniken, Dienstag, 10:30 - 12:45 Uhr (D. Polnauer, Atelier arte4 in Zemmer) zzgl. Materialkosten	09.09.2025	4x	72,00 €
21063.25	Kreatives Gestalten mit Mixed Media, Samstag, 11:00 - 15:00 Uhr (B. Maringer, CVR+)	20.09.2025	1x	20,00 €

Gesundheit | Bewegung

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
92357.25	Ganzkörpertraining – Weg mit dem Speck, Donnerstag, 20:15 - 21:15 Uhr, (S. Basokur, Sporthalle GS Georg-Meistermann) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich	DO	10x	45,00 €
92377.25	Gehirn in Bewegung – Fit im Kopf durch körperliches Training, Montag, 13:00 - 14:00 Uhr (J. Esser, Medizentrum Neumann, Wittlich)	21.07.2025	5x	40,00 €
92376.25	Sturzprophylaxe für Seniorinnen und Senioren - Schwerpunkt Koordination, Montag, 14:15 - 15:15 Uhr (J. Esser, Medizentrum Neumann Wittlich)	21.07.2025	5x	40,00 €
92327.25	Golf-Schnupperkurs für Jedermann, Sonntag, 11:00 - 15:30 Uhr (Golfclub Cochem-Mosel e.V.)	27.07.2025	1x	39,00 €
92405.25	Faszientraining in Wittlich - mit Bewegung Verspannungen lösen, Dienstag, 09:30 - 10:30 Uhr (S. Schneider, Therapie & Training Wittlich)	05.08.2025	10x	80,00 €
92406.25	Faszientraining in Klausen - Beweglichkeit und Kraft verbessern, Donnerstag, 10:00 - 11:00 Uhr (S. Schneider, Gemeindezentrum Klausen)	07.08.2025	10x	80,00 €
92328.25	Golf-Schnupperkurs für Jedermann, Sonntag, 11:00 - 15:30 Uhr (Golfclub Cochem-Mosel e.V.)	17.08.2025	1x	39,00 €



vhs aktuell

Liebe Freundinnen und Freunde der Volkshochschule, wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Kursangebot und präsentieren Ihnen ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm. Erkundigen Sie sich online auf unserer Website www.vhs-wittlich.de über unsere vielfältigen Angebote. Gerne beraten wir Sie auch telefonisch oder persönlich in unserer Geschäftsstelle.

Herzliche Grüße
 Ihre vhs Wittlich

vhs Golfsport:

Golf-Schnupperkurs für Jedermann

27.07.2025 oder 17.08.2025
 Uhrzeit: 11:00 Uhr - 15:30 Uhr
 Golfclub Cochem-Mosel e.V., Ediger-Eller
 Gebühr: je Termin 39,00 €

Golf-Platzreifekurs (DGV)

19.08.2025, 18:00 - 20:00 Uhr, 5 Termine
 Golfclub Cochem-Mosel e.V., Ediger-Eller
 Gebühr: 190,00 €

Nähere Informationen & Anmeldung:
www.vhs-wittlich.de Tel: 06571-107-131

Aktuelle Kursauswahl mit freien Plätzen: Umwelt | Natur | Gesellschaft

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
91023.25	Workshop: Motivation gescheitert? 10 knallharte Wahrheiten und was wirklich funktioniert, Mittwoch, 18:30 - 20:30 Uhr (I. Kön-Reschke, CGW)	20.08.2025	3x	66,00 €

92331.25	Golf-Platzreifekurs (DGV), Dienstag, 18:00 – 20:00 Uhr (Golfclub Cochem-Mosel e.V.)	19.08.2025	5x	190,00 €
23076.25	Afrikanisches Trommeln auf der Djembe für fortgeschrittene Anfänger, Mittwoch, 19:00 – 20:30 Uhr (O. Dippel, IGS Salmtal)	20.08.2025	8x	79,00 €
93216.25	Schnupperkurs Entspannung am Abend, Montag, 17:45 – 18:45 Uhr (D. Konrad, Gymnastikhalle CVR+)	01.09.2025	4x	32,00 €

Sprachen

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
46089.25	Deutsch als Fremdsprache für Fortgeschrittene B2.1 (B2), Montag + Mittwoch, 18:00 – 20:15 Uhr (W. Keidel, CGW)	01.09.2025	25x	250,00 €
46088.25	Deutsch als Fremdsprache Anfänger (A1), Dienstag + Donnerstag, 18:30 – 20:00 Uhr (F. Kaya, CVR+)	02.09.2025	10x	80,00 €
42039.25	Französisch für fortgeschrittene Anfänger (A2), Dienstag, 19:15 – 20:45 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW)	02.09.2025	10x	80,00 €
42040.25	Französisch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen (A2), Mittwoch, 19:00 – 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW)	10.09.2025	10x	80,00 €
47010.25	Luxemburgisch für Anfänger (A1), Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW)	02.09.2025	10x	80,00 €
44155.25	Spanisch für Personen mit geringen Vorkenntnissen (A1), Aufbaukurs 4, Montag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmtal) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich	MO	12x	84,00 €
44156.25	Spanisch für Fortgeschrittene (A2/B1) – Aufbaukurs, Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmtal) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich	DI	12x	84,00 €
44158.25	Spanisch Aufbaukurs 7 am Vormittag (A1), Mittwoch, 09:30 – 11:00 Uhr (A. Uzulis, vhs Geschäftsstelle) – Einstieg nach vorheriger Absprache möglich	MI	10x	70,00 €
44157.25	Spanisch Aufbaukurs 8 (A1/A2), Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, CGW)	26.08.2025	10x	80,00 €
44159.25	Spanisch Anfänger (A1), Montag, 18:00 – 19:30 Uhr (N.N., CGW)	01.09.2025	12x	96,00 €
48312.25	Russisch Sprache und Schrift – Anfängerkurs (A1), Montag, 19:00 – 20:30 Uhr (I. Michaelis, CGW)	01.09.2025	10x	80,00 €
48311.25	Russisch Sprache und Schrift – Fortsetzungskurs (A1), Dienstag, 19:00 – 20:30 Uhr (I. Michaelis, CGW)	02.09.2025	10x	80,00 €

Beruf

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
51075.25	Computer Grundkurs: In diesem Kurs lernen Sie die grundsätzlichen und wichtigsten Elemente der Computerbedienung Montag, 18:00 – 20:15 Uhr (G. Henter, CGW)	25.08.2025	4x	89,00 €

51074.25	Social Media für Einsteiger – Grundlagenkurs, Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr (J. Ohrt, CGW)	02.09.2025	10x	80,00 €
51073.25	Computerschreiben im 10-Finger-System in 2 x 2 Stunden lernen, Donnerstag, 18:00 – 20:15 Uhr (A. Lang, IGS Salmtal) zzgl. 28,- € Arbeitsheft	18.09.2025	2x	43,00 €

Junge vhs

Kurs	Titel	Beginn	AZ	Gebühr
62102.25	Tierisch in Bewegung	30.07.2025	1x	je Termin
62103.25	-Vier Hufe, zwei Beine, ein Team -für Kinder von 8-12 Jahren, Mittwoch, 14:00 – 18:00 Uhr (J. Esser, Parkplatz am Abts-garten) *) Gebühr bitte in Bar an die Kursleitung zahlen	oder 06.08.2025		15,00 €* 15,00 €*

Abkürzungen: CGW = Cusanus-Gymnasium Wittlich (bitte Hintereingang nutzen), CVR+ = Clara-Viebig-Realschule+ Wittlich
Die Ausschreibungstexte zu allen Kursen finden Sie unter www.vhs-wittlich.de.

Mitteilungen anderer Behörden



Lokale
Aktionsgruppe
Mosel



Jetzt neue Projektideen für die Mosel einreichen!

5. Aufruf zur Einreichung von Projektideen in der neuen LEADER-Periode 2023 – 2029 läuft bis 01. September 2025!

Bis zum 01. September 2025 besteht wieder die Möglichkeit, Projekte bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Mosel für den Auswahltermin im November 2025 einzureichen. Die Entscheidung über die Projektauswahl trifft die LAG Mosel. Ihr gehören Vertreter aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen wie Stiftungen, Verbände, Kammern und Kommunen an.

Entscheidend für die Auswahl einer Projektidee ist, wie gut sie die Mosel-Region mit neuen Ideen voranbringt und die Umsetzung der Handlungsfelder der Lokalen integrierten ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) unter dem Motto „LAG Mosel – eine Lebens- und Urlaubsregion, die nachhaltig, vielfältig, innovativ und vernetzt ist“ unterstützt. Die Handlungsfelder sind:

- Erhalt von Natur und (Weinkultur-) Landschaft
- Entwicklung zukunftsfähiger und Lebenswerter Orte
- Stärkung der regionalen Wirtschaftsstrukturen

Projekträger können neben Kommunen, Stiftungen, Vereinen und Verbänden auch Privatpersonen oder Unternehmen sein. Alle Interessierten sind aufgerufen, ihre Vorschläge in Form einer Projektskizze (Projektsteckbrief) bei der LAG einzureichen.

Übersicht: Wichtige Eckdaten zum 5. Projektauftrag 2023 - 2029

Fördermittel-Budget:	1.140.425 EUR (EU-Mittel, davon bis zu 55.000 EUR Mittel des Landes Rheinland-Pfalz, die prioritär für Vorhaben privater Projektträger und für Kooperationsvorhaben zur Verfügung stehen. Die Mittel stehen unter dem Vorbehalt der Bereitstellung im Landeshaushalt)
----------------------	--

Datum des Aufrufes:	25.06.2025
Einreichungsfrist für Projektskizzen:	01.09.2025 (Ausschlussfrist)

Datum der Projektauswahl durch die LAG:	17.11.2025
---	------------

Einreichungsfrist für den förmlichen Förderantrag bei der ADD:	17. Februar 2026 (3 Monate nach Projektauswahl)
--	--

Inhalt des Aufrufes:	alle Projekte, die zur Umsetzung der LILE beitragen
----------------------	---

Stelle für die Einreichung der Anträge:	Geschäftsstelle der LAG Mosel bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
---	---

Ablauf des Auswahlverfahrens:

1. Kontaktaufnahme mit der Geschäftsstelle und Nutzung des Beratungsangebotes. Dann Einreichung des ausgefüllten Projektsteckbriefes und weiterer erforderlicher Unterlagen durch den Projektträger bei der Geschäftsstelle (Eingang bis spätestens 01.09.2025).
2. Prüfung der Projektskizze auf Vollständigkeit und grundsätzliche Förderfähigkeit in der LAG-Geschäftsstelle.
3. Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktebewertung sowie eines Fördersatzes durch die LAG bei der Auswahl-sitzung.
4. Bildung einer Rangfolge der eingereichten Projekte und Auswahl der Projekte gemäß des zur Verfügung stehenden Budgets.
5. Formale Antragstellung über die LAG an die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier durch den Projektträger bis spätestens drei Monate nach erfolgter Projektauswahl.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständig und korrekt ausgefüllte Projektsteckbriefe in die Projektauswahl einbezogen werden können!

Weitergehende Informationen und sämtliche Vordrucke sind auf der Homepage www.lagmosel.de zu finden!

Die Geschäftsstelle der LAG Mosel bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich steht Ihnen unter der Förderhotline 06571-14 2262 und 2133 gerne zur Beratung zur Verfügung!

Philipp Gößler

c/o Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich

Tel.: 06571 14 2262

Email: Philipp.Gossler@Bernkastel-Wittlich.de

Anna Ellert

c/o Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Kurfürstenstraße 16,

54516 Wittlich

Tel.: 06571 14 2133

Email: Anna.Ellert@Bernkastel-Wittlich.de

**Kunst am Fluss 2025 –
Kreative Begegnungen entlang der Mosel**



Am Wochenende 5. und 6. Juli 2025 verwandelt sich die Moselregion erneut in eine Bühne für Kunst, Kultur und Begegnung: Über 100 Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Werke und öffnen ihre Ateliers, Gärten und besonderen Wirkungsstätten von der Obermosel bis zur Untermosel, erstmals auch mit Beteiligung von Orten an Lieser und Sauer.

In insgesamt 26 Gemeinden erwartet Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm: Malerei, Skulptur, Fotografie, Installationen, Musik und Performancekunst begegnen den Gästen an überraschenden Orten – in Weingütern, Gasthäusern, Geschäften, Hotels und Gärten, an Burgruinen oder in einem Kloster mitten in Trier. Manche der teilnehmenden Orte und Akteure sind zum ersten Mal dabei und machen das Wochenende zu einem besonderen Erlebnis voller Entdeckungen.

„Kunst am Fluss“ steht für kreative Vielfalt, regionale Verbundenheit und kulturellen Austausch. Die Veranstaltung lädt dazu ein, Kunst und Künstler nicht nur zu betrachten, sondern in direkten Kontakt zu treten – sei es bei einem Glas Moselwein, bei Gesprächen vor Ort oder beim gemeinsamen Erleben inspirierender Kunstwerke.

Gerade in bewegten Zeiten wie diesen setzt die Veranstaltung ein Zeichen: **Kunst schafft Hoffnung, stärkt das Miteinander und eröffnet neue Perspektiven.** Sie berührt, verbindet und ermutigt – und genau das möchten wir mit „Kunst am Fluss 2025“ vermitteln.

Ein Überblick über alle Veranstaltungen, Beteiligten und Orte ist auf der Website www.kunstamfluss.com zu finden.

Wittlich-Bergweiler		Agrarmeteorologie Rheinland-Pfalz	
Juni 2025			
Höhe über NN: 311 m		Geogr. Länge: 6,83° Geogr. Breite: 49,97°	
Temperatur	Mittel*	Abweichung	
Mittel	19,1 °C	15,1 °C	+ 4,0 K
Maximum	32,8 °C	22.06.2025	
Minimum	5,5 °C	09.06.2025	
Minimum am Erdboden	4,2 °C	09.06.2025	
Sommertage (T _{max} >= 25°C)	14		
Heiße Tage (T _{max} >= 30°C)	3		
Vegetationstage (T _Ø >= 5°C)	30		
Frosttage (T _{min} <= 0°C)	0		
Eistage (T _{max} <= 0°C)	0		
Niederschlag			
Summe	65,6 mm	69,5 mm	-3,9 mm
Maximum	13,5 mm	15.06.2025	
Summe seit Jahresbeginn	280,2 mm	360,6 mm	-80,4 mm
Regentage	10		
Sonnenscheindauer			
Summe	288 h	203,7 h	+ 84,3 h
			+ 41,4 %
* Vieijähriges Mittel: DWD Halsdorf (1951 - 1980), Trier-Petrisberg (Sonnenstunden: 1951 - 1980)			
www.Wetter.RLP.de		Alle Angaben ohne Gewähr!	

Online-Eltern-Seminar zur beruflichen Orientierung

am 15. Juli um 19 Uhr

Steuerverwaltung gibt Tipps für erfolgreiche Bewerbungen der Kinder
Haben die eigenen Kinder das Abitur in der Tasche, ist dies auch für die Eltern eine wichtige Phase im Leben, in der die beruflichen Weichen gestellt werden.

Um hierbei Unterstützung anzubieten, veranstaltet die rheinland-pfälzische Steuerverwaltung am 15. Juli 2025 um 19:00 Uhr ein Online-Seminar für Eltern.

Hierbei geht es neben der beruflichen Orientierung vor allem um die Frage, was heute zu einer guten Bewerbung gehört und wie diese zu erstellen ist. Zudem wird über die Ausbildungsmöglichkeiten und dualen Studiengänge in der Steuerverwaltung, die Karrierechancen im öffentlichen Dienst sowie die Regelungen der privaten Krankenversicherung mit Beihilfe informiert. Das Online-Seminar zur beruflichen Orientierung wird als ZOOM-Video-konferenz angeboten.

Weitere Infos unter: www.lfst.rlp.de

Anmeldungen sind ab sofort per Mail oder telefonisch möglich: ausbildung@lfst.fin-rlp.de oder Telefon 0261 493236500

**Gut informiert durch
Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!**

Fahrgemeinschaften

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Suche / biete Fahrgelegenheit:

von:

nach:

Wochentage:

Abfahrt:

Rückfahrt:

Fahrgemeinschaft könnte beginnen ab:

**Ansprechpartner zum Angebot der kostenlosen Fahrgemeinschaftsbörse ist bei der Stadtverwaltung Wittlich: Sebastian Klein
Telefon 06571/171013, Telefax 06571/172013, Schloßstraße 11,
54516 Wittlich.**

Wittlicher Vereine

Ansprechpartner der Wittlicher Brücke



Die Wittlicher Brücke ist ein Gemeinschaftsprojekt der Ehrenamtagentur Bernkastel-Wittlich und der Stadt Wittlich. Die Projektgruppe will fehlende Nachbarschaftshilfe für Menschen mit geringem Einkommen in der Stadt Wittlich organisieren.

Über Telefon sind Ansprechpartner erreichbar. Sie organisieren die „nette Nachbarin“ oder den „netten Nachbarn“, wenn Hilfe notwendig ist.

Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

Für Fahrgelegenheit und Begleitung:

Jürgen Steilen (20214)

Für kleine handwerklichen Hilfen, Computer/Telefon/Smartphone/Tablett:

Wolfgang Schmitt-Kölzer (20802)

Für Besuche, Ausfüllen von Formularen:

Hans-Peter Pesch (0171 148 1842)

Die Wittlicher Brücke freut sich über ehrenamtlich tätige Mitmacherinnen und Mitmacher, die den Fahrdienst verstärken.

Mehr Info im Internet unter www.wittlicher-bruecke.de

Schulungszentrum Diabetes Wittlich e.V.

Neue Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch von 8 bis 11.30 Uhr,

Weitere Infos unter Telefon 06571/ 152875,

E-Mail: info@schulungszentrum-wittlich.de,

www.schulungszentrum-wittlich.de.

SKFM

Sozialdienst Kath. Frauen und Männer in Wittlich e.V.

- Betreuungsverein
- Fachdienst zur Beratung, Schulung und Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer nach dem Betreuungsgesetz
- Hilfe in allen Betreuungsangelegenheiten
- Beratung über Vorsorgemöglichkeiten
- Betreuung von Strafgefangenen in der Justizvollzugsanstalt

Weitere Infos: Bergweilerweg 18, Wittlich,

Telefon 06571 - 1741811

Fax 06571 - 174189911,

E-Mail: info@skfm-wittlich.de;

Termine nach Vereinbarung.

Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion e.V.

Ansprechpartner (auch für Moschee-Führungen): Ali Can Sabun, Dialogbeauftragter für interkulturelle und interreligiöse Angelegenheiten der Eyüp-Sultan-Moschee Wittlich.

Mobil: 0174/ 248 71 61, E-Mail: ali.sabun.61@hotmail.com

Verein INTEGRA Wittlich e.V.

Kontakt für die Anmeldung für die Integrations Sprachkurse:

Himmeroder Str. 8, 54516 Wittlich,

Telefonnummer: 06571-1358795,

kontakt@integra-wittlich.de,

www.integra-wittlich.de,

Ansprechpartnerin: Frau Nelli Wolf und Frau Alexandra Faber.

Das Büro in der Himmeroder Straße 8, 1 OG,

ist Montag - Freitag von 8:15 - 11:45 Uhr geöffnet.

Kontakt für MMA: Wladimir Schwarz: 0179-517721

Kontakt für Yoga: Elena Ruff: 0152-2953-2672

Kontakt für Aerobic: Oksana Prinz: 0171-447-1356

Unsere Angebote von den Integrations Sprachkursen

Sport- und Kulturverein Integra e. V.

Kontaktdaten:

Frau Nelli Wolf, Tel.: 0176-631-68791, kontakt@integra-wittlich.de

AWO-Betreuungsverein Bernkastel-Wittlich

AWO-Betreuungsverein Bernkastel-Wittlich e.V.,

Bahnhofstr. 44, 54497 Morbach,

Telefon: 06533-941090,

Telefax: 06533-941091,

E-Mail: betreuungsverein@awo-bernkastel-wittlich.de.

Ansprechpartnerinnen: Margit Lauer und Hortense Walter-Hoppe.

Telefonische Erreichbarkeit in der Regel

montags-freitags 9 bis 12 Uhr und montags-donnerstags 14 bis 17 Uhr.

Sprechstunden des Betreuungsvereins nach telefonischer Vereinbarung.

Beratung in Betreuungsfragen, Informationen zu Vorsorgevollmacht,

Betreuungsverfügung, Patientenverfügung („Patiententestament“).

Bei Bedarf können insbesondere alte und Menschen mit Behinderung zu Hause besucht werden.

Behindertenbeauftragter der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich:

Markus Eiden, Tel.: 06571/14-2408

E-Mail: markus.eiden@bernkastel-wittlich.de

Demenznetzwerk Bernkastel-Wittlich

Ansprechpartnerin: Ulrike Jung-Ristic

Telefon: 06571/9155-13

Email: info@demenz-bernkastel-wittlich.de

Neues Programmheft für das 2. Halbjahr 2025:

Vielfältige Angebote des Kinderschutzbundes und des Mehrgenerationenhauses

Der Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich e. V. freut sich, das neue Programmheft für das zweite Halbjahr 2025 unter dem Titel „Treffpunkt Kinderschutzbund – Gemeinsam aktiv!“ vorzustellen. Auf 28 Seiten bietet die Broschüre einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Angebote, die in Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus, dem Haus der Familie, der Fachstelle Familienbildung, der Flüchtlingsberatung, dem Pflegekinderdienst und dem Makerspace stattfinden.



Programmheft 2-2025 „Treffpunkt Kinderschutzbund – Gemeinsam aktiv!“

Das abwechslungsreiche Programm richtet sich an alle Menschen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht oder Religion. Kinderschutzbund und Mehrgenerationenhaus bieten zahlreiche Möglichkeiten zur Unterstützung, Unterhaltung, Begegnung und Weiterbildung. Das Angebot reicht von Einzelberatungen über Gruppenangebote, offene Treffs und Vorträge bis hin zu Selbsthilfegruppen und Ferienfreizeiten. Ob Sprachförderung mit Kinder-

betreuung, Migrations- und Integrationsberatung, kreative Workshops, Frühstückstreffs, Babysprechstunden, Berufsberatung für Frauen, Frauensprachcafé, Familienkurse oder offenes Lerncafé – alle Angebote sind im Heft übersichtlich mit Ort, Datum und Uhrzeit aufgelistet. Ein Großteil der Angebote ist kostenfrei und somit eine wertvolle, niedrigschwellige Unterstützung für die Gemeinschaft.

Das Programmheft ist ab sofort beim Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich (Brautweg 1, 54516 Wittlich) erhältlich. Es liegt außerdem in zahlreichen Auslagestellen im Landkreis aus, darunter Kindergärten, Arztpraxen und öffentliche Verwaltungen. Zusätzlich kann das Heft online auf der Webseite des Kinderschutzbundes unter www.dksb-wittlich.de abgerufen werden. Der Kinderschutzbund und das Mehrgenerationenhaus freuen sich auf

zahlreiche Teilnehmende und gemeinsame Aktivitäten im zweiten Halbjahr 2025. Für weitere

Informationen, Anmeldungen oder bei Fragen zu den Angeboten stehen die Mitarbeiter*innen des Kinderschutzbundes gerne im Brautweg 1 in Wittlich oder telefonisch unter 06571 212010 sowie per E-Mail an info@dksb-wittlich.de zur Verfügung.

PSV Wengerohr e.V.



Renate Neumann vom Rheinischen Schützenbund ausgezeichnet

Renate Neumann wurde vom Rheinischen Schützenbund für besondere Verdienste um das Schützenwesen mit der Verdienstnadel in Gold ausgezeichnet!



Renate ist seit dem 01.10.1989 Mitglied in der Bogenschützen-Abteilung des Polizei-SV Wengerohr e. V. Seit 2005 ist sie ebenfalls Übungsleiterin und setzt sich mit viel Herzblut für die Nachwuchsarbeit in der Abteilung ein. Neben dem wöchentlichen Training für die Kinder und Jugendlichen begleitet sie diese auch zu Wettkämpfen. Ebenso werden von ihr Bogenschieß-Kurse

durchgeführt, um Interessenten ein Schnuppern in die Sportart zu ermöglichen.

Die Vereinsführung des PSV bedankt sich bei Renate Neumann für das Engagement und gratuliert ihr herzlich zu dieser Auszeichnung.

Fereinregelungen für den PSV Sportbetrieb

In der **ersten Ferienhälfte vom 07.07.2025 bis 27.07.2025 findet der Sportbetrieb nach Absprache mit den Übungsleitern statt.** In der zweiten Ferienhälfte legen wir eine allgemeine Sportpause ein. Bitte individuelle Absprachen einzelner Trainingsgruppen mit den Übungsleitern beachten (z. B. für Saison- oder Wettkampfvorbereitung oder Urlaube von Übungsleitern).

Die **Geschäftsstelle des PSV** ist in der **zweiten Ferienhälfte (28.07.-17.08.2025) geschlossen.**

Der **Rehasport als medizinische Dienstleistung** sowie das **Fitnessstudio** sind **von der Sportpause nicht betroffen.**

Wir wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern eine schöne Sommerzeit! Infos jederzeit unter www.polizeisportverein.de

Newsletter des PSV Wengerohr e.V. - schon angemeldet?

Der PSV informiert immer zum Beginn eines Monats über die aktuellen Angebote im Bereich Bewegung. Bei Interesse gern über die Homepage anmelden. www.polizeisportverein.de

PSV Helfer beim Wittlicher Firmenlauf 2025

Am Mittwoch, den **18.06.2025** fand der **Bungert Firmenlauf** Wittlich statt. Mit **1.600 Läufern** war die Veranstaltung ausgebucht.

Als **Partner** des Firmenlaufs unterstützte der Polizei-SV Wengerohr e. V. mit einigen **Helfern** tatkräftig bei der Durchführung der Veranstaltung. Dies umfasste neben der Streckensicherung auch die Wertsachenaufbewahrung, die Verpflegung der Läuferinnen und Läufer sowie die Medaillenübergabe im Zielbereich.



fließige PSV Helfer beim Firmenlauf 2025 in Wittlich

Für die Siegerehrung der schnellsten Teams hat der Verein außerdem verschiedene **Sachpreise** gestellt.

Der PSV Wengerohr bedankt sich bei allen Mitgliedern, die bei der Veranstaltung unterstützt haben!

Mitgliederehrungen beim SV Lüxem



Alfred Simon seit über 75 Jahren im Verein

Bei schweißtreibenden Temperaturen hatte der Vorstand des SV Lüxem langjährige verdiente Mitglieder auf die Festbühne in der Ortsmitte eingeladen, die so zwei Wochen vor ihrem planmäßigen Einsatz beim diesjährigen Dorffest zum Outdoor-Dorfgemeinschaftshaus avancierte. Über 80 geladene Gäste waren gekommen und

bereten ihr Erscheinen trotz des Wetters angesichts eines kurzweiligen Programms und kühler Erfrischungsgetränke nicht.

Im Mittelpunkt standen die langjährigen Jubilare. An diesem Sonntag wurden für mindestens 15-jährige Mitgliedschaft im SV Lüxem ausgezeichnet:

- Anja Benz
- Elisa Berhard
- Andrea Harig
- Monika Lauterborn
- Max Rodenkirch
- Florian Schmitt

Seit mindestens 25 Jahren im SVL dabei und mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurden:

- Josef Becker
- Valentin Klas
- Annelie Neumann
- Rosi Simon
- Sven Wehlen

Eine wahre „Goldflut“ erlebten die Gäste, denn mit der Goldenen Ehrennadel für mindestens 40-jährige Mitgliedschaft wurden gewürdigt:

- Michael Arend
- Marco Berhard
- Jörg Ehlen
- Marianne Ehlen
- Udo Ehlen
- Sascha Faas
- Beate Follmann
- Hannelore Hansen
- Hans-Dietmar Hayer
- Matthias Hayer
- Rolf Kerkhoff
- Margit Konrad
- Bernd Lauterborn
- Uwe Liebenchm
- Joachim Neumann
- Joachim Schiffer
- Annemie Simon
- Harald Wehlen
- Irmgard Wenig

Für ein halbes Jahrhundert im SV Lüxem sieht die Ehrenordnung neben einer Ehrenurkunde einen eigens angefertigten Tonkrug mit dem Wappen des Vereins vor. Diesen erhielten:

- Frank Benz
- Rainer Kiesgen
- Rudolf Konrad
- Kurt Kowall
- Hans-Werner Kreuder
- Alfred Steffes



Seit sogar mindestens 60 Jahren sind folgende Mitglieder dem SV Lüxem treu, die neben einer Ehrenurkunde mit einem Präsentkorb mit italienischen Spezialitäten bedacht wurden:

- Arnold Berhard
- Ernst Ehlen
- Werner Ewen
- Ernst Follmann

- Willi Hansen
- Werner Linden
- Ewald Sausen
- Alois Simon



In dieser Gruppe befanden sich viele ehemalige Spieler der erfolgreichen SVL-Mannschaft in den 70er Jahren, die nach der Kreisreform den Aufstieg in die Kreisliga A schaffte und den Verein dort etablierte. Erinnerungen wurden wach an den damaligen Trainer Heinrich Schultes, der in Sachen Trainertätigkeit neue Maßstäbe beim SV Lükem setzte und seinen Spielern am Abend vor den Spielen sogar das „Freien“ verbot. Wohl nur mit teilweisem Erfolg, denn zur Ehrung erschienen diese damaligen Spieler mit ihren langjährigen Ehefrauen.

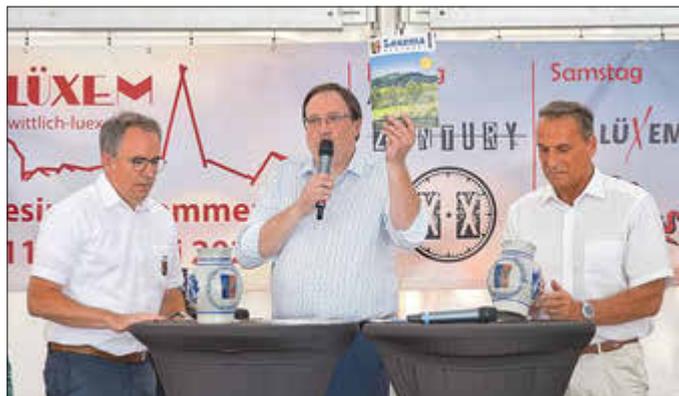
Ewald Sausen hingegen ist mit 97 Jahren das älteste Vereinsmitglied des SV Lükem und sogar einige Monate älter als der 1928 gegründete Verein. Aber auch er ließ es sich nehmen, zu dieser Veranstaltung zu kommen. Sein Rezept für Fitness auch im vorgereckten Alter: mit Frohsinn die Aufgaben angehen und den Kopf nicht hängen lassen.

Der Höhepunkt der Veranstaltung war die Auszeichnung von **Alfred Simon**; ehemaliger Spieler, Vorstand, Platzwart, Ehrenmitglied, Vereinslehnende. Seit über 75 Jahren ist er beim SVL und war bis vor kurzem auch bei fast allen Spielen dabei. Eine so lange Mitgliedschaft gab es bislang im Verein noch nie. Mit Standing Ovationen zeigten die Mitglieder dem sichtlich gerührten Alfred Simon, der von seinen Kindern und Enkeln begleitet wurde, ihre Anerkennung.



Ehrung von Alfred Simon, der seit über 75 Jahren Mitglied beim SV Lükem ist.

Neben den Ehrungen stand auch informatives auf dem Programm. SVL-Vorstand Jörg Ehlen sprach mit Bürgermeister **Joachim Rodenkirch** und Ortsvorsteher **Matthias Linden**, die sich auch gegenseitig Zwischenzeugnisse gaben, über die Bedeutung des Ehrenamts für die Vereine und die Kommunen sowie anstehende Projekt in Lükem und in der Stadt. Bürgermeister Rodenkirch mahnte mehr Aufmerksamkeit für die demographischen Veränderungen, insbesondere die Verbesserung der Lebensumstände im hohen Alter sei eine wichtige Aufgabe der gesamten Gesellschaft. Im Hinblick auf das frisch erschienene „Lexema Blätschi“, die Erstaussgabe der neuen Dorfzeitung, sprach er von einem erneuten „Beispiel gelebter Gemeinschaft aus Lükem“. Matthias Linden machte zudem Appetit auf das anstehende Dorffest vom 11. bis 13. Juli, welches wie die Dorfzeitung von der Interessengemeinschaft „Lukesinga“ aus Dorfverein, Musikverein, Sportverein und der Gruppe Mexül getragen wird. Vertreter dieser Vereine und Gruppen waren ebenfalls zu Gast am Sonntagvormittag beim SVL; auch dies ein Zeichen der sehr guten und harmonischen vereinsübergreifenden Zusammenarbeit im Ort. Jörg Ehlen verwies zudem auf die sehr gute Unterstützung der Stadt Wittlich nicht nur im Bereich der Sportförderung.



Talkrunde mit Bürgermeister Joachim Rodenkirch (l.), Ortsvorsteher Matthias Linden (r.) und Interviewer und Vereinsvorsitzenden Jörg Ehlen (alle Fotos: Valentin Klas).

Auf die sportliche Seite des SVL schaute Jörg Ehlen im Gespräch mit **Frank Meeth**, einst erfolgreicher Fußballtrainer nicht nur beim SV Lükem, sondern zuletzt auch bei Rot-Weiß Wittlich und dem FSV Salmrohr. Er ist aktuell als Tennistrainer beim SV Lükem aktiv und zudem im Abteilungsvorstand für die sportlichen Belange zuständig. Eine erneute Tätigkeit im Fußball will Frank Meeth zwar nicht ausschließen, aber aktuell reizt ihn die Aufgabe, die Tennisabteilung sportlich weiterzuentwickeln. Erste Erfolge zeigen sich bereits, in der laufenden Medienrunde stehen sowohl die Herren als auch die Herren 70 als Aufsteiger fest; letztere sogar in die Rheinlandliga. Aber auch fußballerisch wähnt er den SVL auf dem richtigen Weg und glaubt, dass die erste Mannschaft in der neuen Saison nichts mit dem Abstieg zu tun haben wird. Das würden sich wohl alle der Beteiligten und Gäste dieser Mitgliederehrung wünschen. Freilich Zukunftsmusik; für die Gegenwart bleibt eine kurzweilige Veranstaltung mit rührenden Momenten, bei der nicht zuletzt im Rahmen der obligatorischen dritten Halbzeit aber auch immer wieder der Blick in die Vergangenheit des Vereins gelenkt wurde, der 2028 sein 100-jähriges Jubiläum feiern wird.

Perspektiven - Eppes

Neues Leben für alte Stühle



Am Freitag, 11.7. von 18:30 - 21:00 Uhr und Samstag, 12.7. von 10 - 16 Uhr lädt das Eppes, Burgstraße 51A, WIL, ein, alten Stühlen neues Leben einzuhauchen. Mit Serviettentechnik und Co werden die Stühle Freitag vorbereitet, und Samstag zu Ende gestaltet. Kosten: 15 € mit Material. Stühle können vor Ort gegen Spende erworben werden. Anmeldung erforderlich unter: 0170 4582948 oder kontakt@perspektiven-wittlich.de

Abenteuer Nähen

Am Freitag, den 4.8. von 10-15:30 findet unter der Anleitung von Schnittdirektrice M. Fesser im Eppes, Burgstraße 51A, WIL ein Näh-Projekt für Kinder von 10-14 Jahren statt. Genäht werden Röcke und Shorts. Kosten: 15 €, Anmeldung unter kontakt@perspektiven-wittlich.de oder Telefon 0170 4582948

Freundschaftswerkstatt - Ferienbetreuung

Von Montag, 11.8 - Freitag, 15.8. jeweils von 9 - 13 Uhr bietet das Eppes, Burgstraße 51A, WIL, eine Kreativ-Projektwoche für Kinder der 2.-4. Klasse an. Geplant sind Mosaik, Schreiben, Batik und mehr. Kosten: 50 €. Anmeldung unter: kontakt@perspektiven-wittlich.de Tel. 0170 4582948

Verbände

Digital-Kompass Standort Wittlich-Caritas-Begegnungsstätte:



Jeden Mittwoch von 14 - 16 Uhr Digitaltreff „Senioren reisen mit in die digitale Zukunft - Rund um Smartphone, Tablet & Co.“

Leitung: Hans-Peter Pesch, Mobil:

0171 1481842, E-Mail: hpepe@t-online.de

Kursort: Caritas-Begegnungsstätte der Stadt Wittlich im Haus der Vereine, Kasernenstraße 37, 54516 Wittlich

Gebühr: kostenfrei, Spende erwünscht

Voranmeldung erbeten, da Termine und Uhrzeit flexibel geplant werden: Telefon 06571 9155-0 oder E-Mail: a.kien@caritas-meh.de

„In der Kunst finden alle einen Raum“

Ein Kreativangebot für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen Wann? - Jeden zweiten Mittwoch am Nachmittag von 14:30 bis 16:30 Uhr
Wo? - Wittlich, Trierer Landstraße 11a, Evangelische Christuskirche
Was? - Kreatives Tun mit Farben, Stiften, Papier, Stempeln, Kieseln
Wer? - Mit Ihnen malt und gestaltet die Malerin Silke Kruse
Wichtig! - Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung bei: Anne Hees-Konrad oder Hiltrud Thommes, Pflegestützpunkt Wittlich 1, Telefon: 06571 9557937, 06571 9557936, Mail: anne.hees-konrad@pflgestuetzpunkte-rlp.de hiltrud.thommes@pflgestuetzpunkte-rlp.de
 Ein Angebot des Demenznetzwerkes Bernkastel-Wittlich
Wir freuen uns auf Sie!

Goldener Meisterbrief für 50-jähriges Berufsjubiläum

Aufruf: Wer hat 1975 in der Region den Meisterbrief gemacht?



Goldener Meisterbrief Musterbeispiel Foto: HWK Trier

1975 waren Parkettböden, psychedelische Tapeten, Popmusik und Partys populär. Doch es wurde nicht nur gefeiert, sondern auch viel geschafft: Ponyfrisuren wurden geschnitten, Paneele montiert, Partyplatten serviert – das Handwerk mischte schon damals kräftig mit. Manche Gesellinnen und Gesellen legten damals den Grundstein für ihre jahrzehntelange

Meisterkarriere und dürfen sich nun auf ein Jubiläum freuen: Wer vor 50 Jahren seine Meisterprüfung im Einzugsgebiet der Handwerkskammer (HWK) Trier abgelegt hat, kann den Goldenen Meisterbrief erhalten. Aus diesem Anlass wird es eine Feier geben, jedoch ruhiger als in den wilden 70-ern. Die Urkunden werden je nach Bezirk getrennt am 31. August von der Handwerkskammer Trier sowie am 27. Oktober von der Kreishandwerkerschaft MEHR übergeben. Alle Anwärterinnen und Anwärter sind aufgerufen, mit der Handwerkskammer Trier, Telefon 0651/207-120, E-Mail: ukrist@hwk-trier.de oder der Kreishandwerkerschaft MEHR, Telefon 06551-96020, E-Mail: mehr@das-handwerk.de, Kontakt aufzunehmen.

Mit Herz für den Amateurfußball Alois Stroh ausgezeichnet



Für sein langjähriges Engagement im Fußballverband Rheinland ist Alois Stroh (Wittlich-Neuerburg) beim Verbandstag in Simmern zum Ehrenmitglied ernannt worden. Die Auszeichnung überreichte FVR-Präsident Gregor Eibes.

Alois Stroh war über viele Jahre in führenden Funktionen im Fußballverband Rheinland aktiv, unter anderem als Vizepräsident sowie als Leiter der Kommissionen für Lehrstab, Schule und Vereinsberatung. Er war außerdem 12 Jahre Kreistrainer am Fußballstützpunkt Wittlich und Co-Trainer bei der Verbandsauswahl unter Verbandstrainer Ewald Hammes. Weitere Tätigkeiten in der Aus- und Fortbildung des Verbandes sowie als Jugendbildungsbeauftragten hat er ausgeübt. Nicht zu vergessen sein jahrelanges Engagement in der Entwicklungshilfe Sport im Partnerland Ruanda. Auch auf Bundesebene wirkte er als Mitglied der DFB-Kommission Qualifizierung mit.



Präsident des Fußballverbandes Rheinland Gregor Eibes (r.) ehrt Alois Stroh für sein langjähriges Engagement im Fußballverband Rheinland (Foto: Privat).

Kirchliche Nachrichten



Pfarrei im Wittlicher Tal St. Anna

Gottesdienstordnung

Samstag, 05.07.

St. Markus	11-12:00	Beichtgespräch/Seelsorgegespräch bei Pfarrer Stephan Feldhausen
Bombogen	13:30	Trauerung
St. Markus	14:30	Tauffeier
St. Bernhard	17:30	Vorabendmesse anschl. Fahrzeugsegnung neben der Kirche
Plein	19:00	Vorabendmesse anschl. Fahrzeugsegnung vor der Kirche
Lüxem	19:00	Vorabendmesse anschl. Fahrzeugsegnung neben der Kirche

Sonntag, 06.07.

Bombogen	09:30	Hl. Messe anschl. Fahrzeugsegnung neben dem Friedhof
Altenzentrum St. Markus	10:45 11:00	Hl. Messe Family-Date mit Gott Hl. Messe für Familien anschl. Fahrzeugsegnung am St. -Markus-Haus
Platten	11:00	Hl. Messe anschl. Fahrzeugsegnung vor der Kirche

Montag, 07.07.

Haus Mozart	10:00	Hl. Messe
Wengerohr	10:30	im Kloster der Seniorenresidenz: Wort-Gottes-Feier
St. Markus	18-19:00	Zeit vor Gott - Eucharistische Anbetung

Dienstag, 08.07.

Fürstenhof	10:30	im Fürstenhof: Hl. Messe
Altrich	18:30	Hl. Messe

Mittwoch, 09.07.

St. Markus	09:00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

Donnerstag, 10.08.

Wengerohr	18:30	Hl. Messe
-----------	-------	-----------

Freitag, 11.07.

Lüxem	18:30	Hl. Messe
-------	-------	-----------

Samstag, 12.07.

St. Markus	11-12:00	Beichtgespräch/Seelsorgegespräch bei Pfarrer Matthias Veit
Platten	14:00	Trauerung
St. Bernhard		Vorabendmesse fällt aus!
Flußbach	17:30	Vorabendmesse
Altrich	19:00	Vorabendmesse
Neuerburg	19:00	Vorabendmesse

Sonntag, 13.07.

Wengerohr	09:30	Hl. Messe
Altenzentrum	10:45	Hl. Messe
St. Markus	11:00	Hl. Messe
Altrich	14:00	Tauffeier

Pfarrbüro der Pfarrei Im Wittlicher Tal St. Anna
 Karrstrasse 14, 54516 Wittlich, Tel. 06571 6368

Öffnungszeiten des Pfarrbüros für Juli und August

Montag und Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
 Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
 Donnerstag: geschlossen!



Autobahn- und Radwegekirche St. Paul

Wittlich-Wengerohr

Gottesdienst

Sonntag 6. Juli

10.30 Uhr Hl. Messe mit Pater Stephan Senge

Feiertag in der Autobahnkirche St. Paul

Hubertus Kesselheim (Foto: Dieter Burgard).

Dreifach wurde in St. Paul gefeiert: „Tag der Autobahnkirche“, 15 Jahre Autobahnkirche St. Paul und Patronatsfest zu Peter und Paul. Über 70 Gäste kamen zum ökumenischen Gottesdienst. Polizeiseelsorger Hubertus Kesselheim und von der Evangelischen Kirche Anne Wettstein und Rainer Marmann gestalteten unter dem Thema „Meine Wegbegleiter“ den Festauftakt. Die Segnung der Fahrerinnen und Fahrer an ihren Autos und dann Kaffee und Kuchen schlossen sich an. Bürgermeister Joachim Rodenkirch und Pastor Matthias Veit dankten dem Förderverein für das Engagement für die Autobahnkirche.

Die Autobahn- und Radwegkirche St. Paul ist täglich ab dem 1. April von 8 - 20 Uhr geöffnet.

Homepage: <https://autobahnkirche-wittlich.mobirisesite.com/>

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Im Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich finden **öffentliche Gottesdienste** wie folgt statt:

Cusanus Krankenhaus, Bernkastel-Kues

Donnerstags um 15.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im Erdgeschoss

St. Elisabeth Krankenhaus, Wittlich

Samstags um 16.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im 4. Stock

Evangelische Kirchengemeinde Wittlich

Tel: 06571/7449; E-Mail: wittlich@ekir.de

Homepage:

www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de

Sonntag, 06.07.2025

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee in der Christuskirche, Wittlich

10:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus, Wittlich

Sonntag, 13.07.2025

9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Wittlich

11:15 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee in der Trinitatiskirche, Manderscheid

Jubelkonfirmation

Unsere Kirchengemeinde feiert anlässlich der Jubelkonfirmation am 7. September um 9:30 Uhr in der Christuskirche Wittlich einen Festgottesdienst mit anschließendem Empfang im Gemeindesaal. Falls Sie sich noch nicht angemeldet haben, dürfen Sie das gerne im Gemeindebüro noch tun.

Freie evangelische Gemeinde Wittlich

Gemeindehaus: Wittlich-Wengerohr, In der Spitz 45

Pastor Jonathan Blöcher, Tel. 06571 29833

www.feg-wittlich.de

Sonntag, 06.07.2025

10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 09.07.2025

10:00 Uhr Bibellesestunde

Sonntag, 13.07.2025

10:00 Uhr Gottesdienst

Kinder in der Gemeinde:

Eltern mit Kindern bis 6 Jahre können den Gottesdienst im Mutter-Vater-Kind Raum miterleben.

Weitere Infos sowie Audioaufnahmen der Predigten finden Sie unter obiger Internetadresse.

Jehovas Zeugen Wittlich

onntag, 06.07.2025

10:00 Uhr – Vortrag

Thema: Jesus Christus – wer er wirklich ist

Mittwoch, 09.07.2025, 19:15 Uhr

Sonntag, 13.07.2025

10:00 Uhr – Vortrag

Thema: In einer gefährlichen Welt Sicherheit finden

Gemeindezentrum: Königreichssaal, Kleppergasse 12, 54516 Wittlich/Bombogen

Weitere Informationen unter 06571 29526 und auf www.jw.org unter „Über uns“ > „Zusammenkünfte“

Alle Gottesdienste sind öffentlich. Besucher sind herzlich willkommen.

Selbsthilfegruppen**Einrichtungen der Selbsthilfegruppen im Landkreis Bernkastel-Wittlich****Selbsthilfegruppe „Elternkreis behinderter Kinder Wittlich“**

Der Elternkreis behinderter Kinder bietet eine Sprechzeit für betroffene Familien ein. Ansprechpartner ist Maria Klein, Berlinger Straße 47, Wittlich, Telefon 06571/6696, Mobil 0160/95021429 (Sprechzeiten: montags bis freitags: 8 bis 10 Uhr und donnerstags: 8 bis 17 Uhr).

Selbsthilfegruppe „Fibromyalgie“

Die Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Wittlich und Umgebung trifft sich jeden vierten Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr im Haus der Selbsthilfe am St. Elisabeth Krankenhaus in Wittlich. Weitere Infos bei Anne Hauth, Im Altengarten 9, 54518 Altrich, Telefon 06571/74 05.

Selbsthilfegruppe COPD / Asthma

Treffen jeden 2. Donnerstag im Monat

15 Uhr im Wilävie, Brautweg 1, 54516 Wittlich

Telefonische Anmeldung bei Frau Heinz einmalig unter Telefon 06571/1459133

Beitrag 1 Euro pro Sitzung und Person

Selbsthilfegruppe „Diabetes“

Die Gruppentreffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Infos: Rita Müllers, Im Hostert 20, 54536 Kröv, Telefon 06541/3383

Diabetiker-Selbsthilfegruppe „die Delphine“

Weitere Infos: Gerdi Haier, Telefon 06571/ 4255

Selbsthilfegruppen für glücksspielsüchtige Frauen und Männer.

- Die Selbsthilfegruppe findet in den Räumen der St. Raphael Alten- und Behindertenhilfe, Kurfürstenstraße 59, Wittlich, statt. Die Gruppe trifft sich an den **Dienstagen der geraden Woche von 18.30 bis 20.30 Uhr**. Die Gruppe wird durch einen Betroffenen geleitet (Mobil 0176 4296 0183; E-Mail: pilla0708@web.de)

Auskünfte: Diplom-Psychologin Anja Wallerius, Telefon 06571/9155-26 oder auf www.spielfrei24.de

Selbsthilfegruppe „Unterhalt und Familienrecht (ISUV)“

Infos:

ISUV, Ansprechpartnerin M. Gabler, Tel. 06564/ 966 955

WEISSER RING - Außenstelle Bernkastel-Wittlich

Hilfe für Opfer von Straftaten im Kreis Bernkastel-Wittlich.

Kontakt: Mobil-Telefon: 0151 565164661 oder Opfertelefon bundesweit 116 006,

Internet: weisser-ring@bkswi@arcor.de

Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“ Bernkastel-Wittlich

Einmal monatlich im evangelischen Gemeindehaus Wittlich, Trierer Landstraße 11. Das nächste Treffen wird in der Wittlicher Rundschau bekannt gegeben.

Ansprechpartner: Vorsitzende Heike Vickus, Telefon: 02677/ 1688

Selbsthilfegruppe „Trauernde Eltern“

Kontakt und Info: Gaby Hörzer, (Leiterin) Tel. 06533/ 5828, oder: E-Mail: gaby.hoerzer@t-online.de, oder: Gabi Engel, Tel.: 06533/ 5429.

Neu: Das Treffen der Selbsthilfegruppe „Trauernde Eltern“ **findet jeden dritten Donnerstag** eines Monats im Kreis Bernkastel - Wittlich beim Deutschen Roten Kreuz und der Caritas im Wechsel folgender Standorte statt: Morbach, Bernkastel-Kues und Wittlich. Beginn: 20 bis 22 Uhr.

EA-Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit

Jeder, der seelische Probleme hat und lernen will damit umzugehen, ist in der Gruppe willkommen. Anonymität wird zugesichert. Die Gruppentreffen finden an jedem ersten und dritten Dienstag eines Monats im Kaminzimmer der Burg Landshut Klinik Bernkastel-Kues, Kueser Plateau von 19.30 bis 21.30 Uhr statt. Kontakttelefone: Peter Telefon 06531/7134

Elternkreis epileptischer Kinder

Infos: EEG-Ambulanz Kinderklinik Wittlich, Koblenzer Straße 95,

Wittlich, Telefon 06571/151454

Freizeitclub mit Behinderten

Infos: Miriam Lehnen, Zum Wenigenberg 12, Wittlich, Telefon 06571/ 954682.

Coda-Gruppe (Co-Abhängige Selbsthilfegruppe)

Selbsthilfe-, Kontakt- und Informationsstelle Trier Telefon 0651-141180.

Anonyme Alkoholiker - Gruppe Trier (seit Jahresbeginn auch für Wittlich zuständig)

Die Selbsthilfegruppe der „Anonymen Alkoholiker“ -Gruppe Trier (auch zuständig für Wittlich) trifft sich jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Trier Nord, Franz-Georg-Straße (bei Gartencenter Lambert). Kontakt-Telefon: 0651/ 19 295.

Zusätzlich jeden Montag für Freunde und Angehörige von Alkoholikern: Treffen um 19.30 Uhr (Telefon: 06561/ 9491393).

AL-ANON-Familiengruppe

Die Al-Anon-Familiengruppe trifft sich am ersten Mittwoch jedes Monats um 19 Uhr in Maring-Noviant. Ansprechpartnerin ist Mechthild, Telefon 06535/1564. Neulinge sind willkommen!

Elternkreis für Eltern von drogengefährdeten und drogenabhängigen Jugendlichen

Treffen: jeden ersten und dritten Montag im Monat, 20.15 Uhr in der Caritas-Sozialstation in Bitburg; jeden zweiten und vierten Montag im Monat, 18 Uhr, in der Caritas-Sozialstation in Daun, Mehrener Straße 1. Infos: Daun: Telefon 06592/981515, 06592/900851 und 06541/6960, Bitburg: Telefon 06561/4983.

Kreuzbundgruppe Wittlich:

Kreuzbundgruppe Wittlich – Selbsthilfegruppe für Suchtkranke: Gruppenstunden wöchentlich: jeden Freitag 20 - 22 Uhr, Kurfürstenstraße 7a (Fürstenhof-rechts/Schulungsraum DRK) Sigolf 06532/954415; jeden Freitag 20.00 - 22.00 Uhr Haus der Vereine, Kasernenstr. 37, Martina 06575/8514,

weitere Info: www.kreuzbund-wittlich.de

Selbsthilfegruppe Jugend Sucht Hilfe e.V.

Selbsthilfegruppe für junge Menschen im Alter von 16 bis 35 Jahren. Gruppentreffen jeden Mittwoch 19 Uhr im "Haus der Jugend" Wittlich Telefon: Sigolf 0170/582 7953. Weitere Informationen im Internet unter: www.jugend-suchthilfe.de – kontakt@jugend-suchthilfe.de Selbsthilfegruppe Jugend Sucht Hilfe e.V.

Deutsche ILCO

ILCO (Deutsche Ileostomie-Colostomie-Urostomie-Vereinigung e.V.). Die Vereinigung für Stomaträger und Menschen mit Darmkrebs (Stomaträger sind Menschen mit künstlichem Darmausgang oder Harnableitung) und von Menschen mit Darmkrebs. Treffen: alle zwei Monate (gerade Zahlen) am zweiten Samstag um 15 Uhr im Restaurant Daus, Karrstraße 19-21 in Wittlich.

Infos: Neuer Vorsitzender: Manfred Schneider,

Telefon 06542/ 21421 oder unter 06593/ 8151.

Hilfe in Trennung und Scheidung

Interessenverbandes Unterhalt und Familienrecht e.V. (ISUV) Irmgard Endries, Bezirksstellenleiterin ISUV, Telefon 06571-3748

Rechtsberatung

Helmut Eichhorn, Boxtelstraße 36, Wittlich – Vermittlung über die Leiter der jeweiligen Gruppen

Patientenliga Atemwegserkrankungen

Ortsverband Bernkastel-Wittlich

Menschen mit chronischen Atemwegserkrankungen wie Asthma oder chronische Bronchitis (COPD) treffen sich regelmäßig zum Erfahrungsaustausch und Arztvorträgen um aktiv den Alltag mit ihrer chronischen Erkrankung zu gestalten.

Treffen finden jeden **2. Montag im Monat** um 18 Uhr im Seminarraum der Neuen Apotheke in Wittlich, Friedrichstraße statt.

Nähere Informationen: Inge Follmann 06573/574

www.patientenliga-atemwegserkrankungen.de

Verband der Blinden und Sehbehinderten im Regierungsbezirk Trier e.V.

Blinde und Sehbehinderte, insbesondere Eltern blinder und sehbehinderter Kinder, werden beraten durch den Verband der Blinden und Sehbehinderten im Regierungsbezirk Trier e.V., Geschäftsstelle Eurenner Straße 6-8, HE I. OG, 54294 Trier, Tel. 0651/44100.

Kreisgruppenvorsitzender Bernkastel-Wittlich, Stefan Brück, Charlottenhöhe 14, 54424 Thalfang, Tel. 06504/1030.

Vorsitzender Manfred Hornetz, Birkenstraße 2, 54427 Kell am See, Tel. 06589/485.

Regionalgruppe-Vaskulitis e.V.

-Eifel-Mosel-Hunsrück-

Gruppentreffen jeweils monatlich, Hauptstraße 6, 54526 Landscheid/ Eifel. Weitere Infos auf der eigenen Internetseite unter:

www.shg-vaskulitis-eifel-mosel.de

Aus organisatorischen Gründen wird um frühzeitige Anmeldung unter Telefon 06575/ 9014995 oder

E-Mail: info@shg-vaskulitis-eifel-mosel.de

Selbsthilfegruppe für Aphasiker und Schlaganfallpatienten

„Aufrecht stehen – Aufrecht gehen“ Selbsthilfegruppe für Aphasiker, Schlaganfallpatienten und deren Angehörige sowie Gäste: Treffen jeden ersten Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr, Bernkastel-Kues, Median Klinik Burg Landshut. Infos: Karin Schneider, 06542/9624855

Deutsche Parkinson Vereinigung

Parkinsongruppe Wittlich -Bernkastel

Regionalgruppenleiterin Beate Kappes, Gestadestraße 8,

54492 Zeltlingen-Rachtig

Tel. 06532/3488, mail: parkinson.wittlich@web.de

Treffen: mittwochs im „Bildungszentrum Eifel-Mosel“ in Wittlich-Wengerohr von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr.

Defi Selbsthilfegruppe Eifel-Mosel

Erfahrungsaustausch und Informationen für Träger von implantierten Defibrillatoren (Defi).

Treffen jeweils zweimonatlich im Krankenhaus Maria Hilf Daun und im Verbundkrankenhaus Bernkastel-Wittlich in Wittlich.

Gruppensprecher: Heinz Lorse, Telefon. 0171-1287655

Parteien und Wählergruppen

Ansprechpartner der Fraktionen im Stadtrat Wittlich

CDU

Fraktionsvorsitzender Dr. Michael Praeder
Telefon: 0172/6831107, E-Mail: michael.praeder@stadtrat.wittlich.de

SPD

Fraktionsvorsitzende Erika Werner
Telefon: 0 65 71 / 29 65 9, E-Mail: erika.werner@stadtrat.wittlich.de

Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionssprecherin Stefanie Pützer-Queins
Telefon: 06571/9989793

E-Mail: stefanie.puetzer-queins@stadtrat.wittlich.de

Fraktionssprecher Stephan Lequen

Telefon: 06571/148767,

E-Mail: stephan.lequen@stadtrat.wittlich.de

Freie Wählergruppe Wittlich

Fraktionsvorsitzender Leo Condne

Telefon: 0160/1651452, E-Mail: leo.condne@stadtrat.wittlich.de

FDP

Fraktionsvorsitzender Thomas Losen

Telefon: 06571 / 95 25 0, E-Mail: thomas.losen@stadtrat.wittlich.de

Monatsübersicht

Sprechstunden des CDU-Bundstagsabgeordneten Patrick Schnieder

Terminabsprachen im Bürgerbüro in Wittlich, Feldstraße 17, Telefon 06571/9561041 oder per E-Mail unter patrick.schnieder@bundestag.de und unter www.patrick-schnieder.de.

Sprechstunden des CDU-Landtagsabgeordneten Dennis Junk

Der CDU-Landtagsabgeordnete Dennis Junk bietet ratsuchenden Bürgerinnen und Bürgern gerne die Möglichkeit in einem persönlichen Gespräch ihre Anliegen vorzubringen. Um vorherige Anmeldung wird gebeten über das Bürgerbüro in 54516 Wittlich, Feldstraße 17, Telefon 06571/9561045 oder per E-Mail unter info@dennis-junk.de.

CDU-Stadtverband Wittlich

Ansprechpartner: Jan Salfer, Vorsitzender des Stadtverbandes, Sandweg 3, Wittlich, Telefon 06571/9559515, Fax 06571/9559516, E-Mail: jansalfer@web.de.

Junge Union (JU)

Ansprechpartner der Jungen Union im Kreisverband Bernkastel-Wittlich ist die Kreisvorsitzende Anna-Lena Ames, Kurfürstenstraße 20, 54492 Zeltlingen-Rachtig, Telefon 0151/51915800; E-Mail: A.Ames@t-online.de; Internet: www.ju-bks-wil.de.

Sprechstunden mit der SPD-Landtagsabgeordneten Tamara Müller

Sprechstunden mit der SPD-Landtagsabgeordneten Dr. Tamara Müller können über ihr Wahlkreisbüro in Morbach vereinbart werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Wahlkreisbüro sind während der telefonischen Sprechzeiten **erreichbar**, unter der **Telefonnummer 06533 9699490** oder per **Email kontakt@tamaramueller.de**.

Die Landtagsabgeordnete bietet auch online Sprechstunden über Videotelefonie an, mit vorheriger telefonischer Anmeldung.

Zudem ist Frau Dr. Müller gerne bereit, ratsuchende ältere oder beeinträchtigte Personen nach Absprache zu Hause zu besuchen.

SPD-Stadtverband Wittlich

Ansprechpartner: Bernhard Lehnen, Vorsitzender SPD Wittlich, Zum Wenigenberg 12, 54516 Wittlich, Telefon: 06571-29820, E-Mail: SPDWittlich@outlook.de, Telegram: @SPDWittlich

Jusos Bernkastel-Wittlich

Ansprechpartner der Jusos im Kreis Bernkastel-Wittlich ist Janek Eiden, Friedhofstraße 4, 56841 Wolf, 06541-3565. Weitere Infos auf www.facebook.com/pages/Jusos-Bernkastel-Wittlich.

FDP-Stadtverband Wittlich

Ansprechpartner: Marvin Stablo, Telefon 017689181868, E-Mail: marvin.stablo@gmx.de oder über Instagram: [mstablo](https://www.instagram.com/mstablo).

FDP-Kreisverband Bernkastel- Wittlich

Ansprechpartner: 1. Vorsitzender Frank Klein, frank.klein.fdp@t-online.de, Am Klettbach 21, 54497 Morbach- Gonzerath, Telefon 06533/ 959585



**Sommer
Spar Tage
im Schwarzwald**

**bezahlen Sie nur € 435,00 a Person
statt € 510,00 a Person**

im Doppelzimmer mit DU / WC / TV und Balkon

Vom 14.06.2025 bis 27.07.2025
Vom 10.08.2025 bis 02.11.2025

Verlängerungstage möglich !

7 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
5 x Halbpension mit 3 Gänge Wahlmenü
**1x verwöhnen wir Sie mit einem
Schwarzwälder Spezialitäten Vesper mit Kirschwasser.**

Zuzüglich der Schwarzwälder Gästekarte am Tag a € 2,00 !
Mit der Gästekarte können Sie kostenlos mit dem Bus
und der Bahn im gesamten Schwarzwald fahren !!!

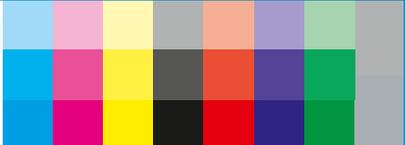




Gasthof-Pension ALTE POST
Am Kurpark 56
72178 Waldachtal- Lützenhardt
Tel. 07443 / 8167
pensionaltepost@t-online.de
www.alte-post-waldachtal.de



Farbanzeigen fallen auf!



Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittlich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

“Wittlicher Rundschau“ - Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wittlich und der Stadtteile

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT) Postfach 11 54, 54343 Föhren

Postanschrift:
Verantwortlich:
amtlicher Teil: Rainer Stöckicht
Tel.: 0 65 71 / 17 10 10,
Fax: 0 65 71 / 17 29 02
Martina Drolshagen, Föhren
Joachim Wittich, Produktionsleiter

übriger Teil: wöchentlich
Anzeigenteil: Einzelstücke zu beziehen beim Verlag **zum Preis** von 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.
Erscheinungsweise: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Zentrale:

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter der LW Medien GmbH letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich



Mit vielen schönen Erinnerungen bleibst Du immer in unseren Herzen. Wir werden Dich nie vergessen.



Hans-Walter Kappes

* 11.1.1958 † 26.6.2025

In Liebe und Dankbarkeit:
Birgit und Nico
Ursula Haubs
Luise Stroh
Nadine Tonner mit Familie
sowie alle Anverwandten

Wittlich-Neuerburg, im Juli 2025

Kondolenzanschrift:
Eller-Schrot Bestattungen, „Hans-Walter Kappes“,
Untere Kordel 7, 54516 Wittlich

Die Urnenbeisetzung ist am Freitag, dem 11. Juli 2025, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Neuerburg; anschließend der Wortgottesdienst in der Kirche St. Nikolaus.

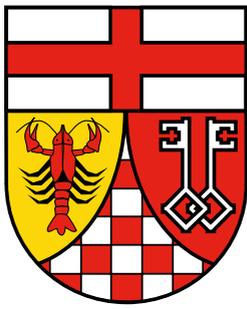
Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.

„Die Trauer hört niemals auf, sie wird ein Teil unseres Lebens. Sie verändert sich und wir ändern uns mit ihr.“

Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie tagesaktuell Traueranzeigen, Nachrufe und Danksagungen oder entzünden Sie eine Kerze unter trauer-regional.de



Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 27/2025

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 01.07.2025

Landrat Andreas Hackethal startet Gemeindebesuche im Landkreis Bernkastel-Wittlich

Seit März im Amt, kennt Landrat Andreas Hackethal den Landkreis Bernkastel-Wittlich bereits sehr gut, doch das genügt ihm nicht. Um noch tiefer in das kommunale Leben einzutauchen, startet er nun eine umfassende Besuchsreihe in allen Gemeinden und Städten des Landkreises.

Den Auftakt machten die Ge-

meinden Pantenburg und Etgert, wo der Landrat mit den jeweiligen Bürgermeistern und Gemeinderatsmitgliedern ins Gespräch kam. Ziel der Besuche ist es, sich ein direktes Bild von den Herausforderungen und Chancen vor Ort zu machen und zuzuhören.

„Mir ist es wichtig, nicht nur über die Gemeinden zu spre-

chen, sondern mit den Menschen dort,“ so Landrat Andreas Hackethal. „Ich möchte erfahren, was gut läuft, aber auch, wo der Schuh drückt. Nur so kann Kommunalpolitik bürgernah und wirkungsvoll gestaltet werden.“

Die Besuche erfolgen nach dem Zufallsprinzip: Die Reihenfolge der Ortsbesuche

wird ausgelost, um allen Kommunen chancengleich Gehör zu verschaffen. Klar ist jedoch: Jede Stadt und jede Gemeinde besucht der Landrat persönlich. Mit dieser Initiative setzt Landrat Hackethal ein starkes Zeichen für den direkten Dialog mit den Kommunen und die enge Zusammenarbeit auf Augenhöhe.



Ortsbesuch in Etgert: Landrat Andreas Hackethal, Ortsbürgermeisterin Sabrina Kirch, Erster Beigeordneter Erwin Räsch (v.l.n.r.)



Ortsbesuch in Pantenburg: Ortsbürgermeister Martin Koller, die Gemeinderatsmitglieder Inga Röhl und Norbert Lamberty sowie Landrat Andreas Hackethal (v.l.n.r.)

Sparkassenstiftung fördert Kinder, Musik und Soziales mit 141.000 Euro

Das Kuratorium der Sparkassenstiftung für den Landkreis Bernkastel-Wittlich hat eine Förderung für 2025 in Höhe von 141.000 Euro beschlossen. Mit diesen Spenden setzt die Stiftung ihr Engagement für die Menschen in der Region fort. Schwerpunkte hierbei sind:

Ferienfreizeiten mit wert-

vollen Möglichkeiten für Kinder, neue Erfahrungen zu sammeln, Freundschaften zu schließen und ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Die Sparkassenstiftung ermöglicht es vielen Kindern, an diesen erlebnisreichen und bildenden Aktivitäten teilzunehmen.

Die Kreismusikschule leistet einen wichtigen Beitrag zur

musikalischen Bildung in der Region. Durch die Spende können mehr Kinder und Jugendliche Zugang zu musikalischer Ausbildung erhalten, was ihre kreativen und sozialen Fähigkeiten fördert.

Kreismusikverband und Kreischorverband Bernkastel-Wittlich: Musikvereine und Chöre sind ein wesentlicher Bestand-

teil des kulturellen Lebens. Die Unterstützung der Stiftung hilft dabei, die musikalische Vielfalt zu erhalten und zu fördern, indem sie die Arbeit der Vereine und Verbände unterstützt.

Selbsthilfegruppen bieten wertvolle Unterstützung und

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

Gemeinschaft für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Hier wird es den Gruppen ermöglicht, ihre wichtigen Hilfestellungen weiterzuführen und auszubauen, um noch mehr Menschen zu helfen.

„Unser Ziel ist es, die Region zu stärken und das gesellschaftliche Engagement zu fördern“, sagt Landrat Andreas Hackethal, Vorsitzender des Kuratoriums der Sparkassen-

stiftung.

Die Besonderheit von Stiftungen ist, dass ihr Kapital auf Dauer erhalten bleibt. Nur die Erträge dürfen für den Stiftungszweck genutzt werden. „Auf diese Weise ist die Sparkassenstiftung ein zuverlässiger Partner für gemeinnützige Projekte im Landkreis Bernkastel-Wittlich“, erklärt Eric Westerheide, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelmosel – Eifel Mosel Hunsrück.



Landrat Andreas Hackethal, Vorsitzender des Kuratoriums, Eric Westerheide, Vorsitzender des Vorstandes Sparkasse, Alexander Licht, Arnold Fiz, Bettina Pellio, Geschäftsführerin, Dennis Junk, Hans-Joachim Weinmann, Volker Knotte, Vorstand. Es fehlt auf dem Foto: Achim Zender. Foto: Sparkasse

Unterhaltsvorschuss für Alleinerziehende

Der Unterhaltsvorschuss ist eine staatliche Leistung für Kinder von Alleinerziehenden. Er hilft, die finanzielle Lebensgrundlage eines Kindes zu sichern, wenn der andere Elternteil nicht, nur teilweise oder unregelmäßig Unterhalt zahlt. Der andere Elternteil muss den Vorschuss später zurückerzahlen, wenn er keinen Unterhalt zahlt, obwohl er

ganz oder teilweise Unterhalt zahlen könnte. Informationen zum Unterhaltsvorschuss finden Alleinerziehende auf der Internetseite des Landkreises www.bernkastel-wittlich.de unter dem Suchbegriff Unterhaltsvorschuss. Die Antragstellung ist online möglich. Alternativ können sie auch einen Antrag in Papierform stellen.

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de

Petri Heil zur bestandenen Fischerprüfung

Am 6. Juni 2025 fand in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich die staatliche Fischerprüfung statt. Geprüft wurden die Themengebiete Fischkunde, Gewässerkunde, Gerätekunde sowie Gesetzeskunde, Natur- und Tierschutz. Die Prüfung erfolgte vor dem Prüfungsausschuss bei der Unteren Fischereibehörde der Kreisverwaltung unter Vorsitz des Kreisfischereiberaters Bruno Schüller aus Großlittgen und unter Vertretung einer Fischereiorganisation Alfred Reichert aus Kröv. Insgesamt haben 72 Personen an der Fischerprüfung teilgenommen. Davon haben 62 Prüflinge bestanden.

Im Anschluss an die Prüfung wurden den erfolgreichen Prüflingen die Prüfungszeugnisse von Michaela Kother, Vertreterin der Unteren Fischereibehörde, ausgehändigt, die zur Beantragung eines Fischereischeines benötigt werden. Den Glückwünschen schlossen sich auch der Kreisfischereiberater und der Vertreter der Fischereiorganisation im Prüfungsausschuss an.

Die nächste Prüfung findet landesweit am Freitag, 5. September 2025 statt. Im Raum Trier wird diese Prüfung von der Kreisverwaltung Trier-Saarburg organisiert. Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist die Vollendung des 13. Lebensjahres und die Teilnahme an einem mindestens 35-stündigen Vorbereitungslehrgang. Die Fischerorganisationen werden Zeit und

Ort des Lehrganges frühzeitig in der Presse bekannt geben. Parallel zu den Vorbereitungskursen in Präsenz gibt es inzwischen auch eine digitale Vorbereitung in Form eines Online-Kurses.

Wer an der nächsten Fischerprüfung teilnehmen möchte und im Landkreis Bernkastel-Wittlich seinen Hauptwohnsitz hat, muss bis spätestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich einen Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung stellen.

Der Fischereischein kann nach Vollendung des vierzehnten Lebensjahres und erfolgreich abgelegter Prüfung ausgestellt werden. Ein Jugendfischereischein kann bereits für Personen ab dem vollendeten siebten Lebensjahr erteilt werden. Personen, die das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben und aufgrund einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung keine Fischerprüfung ablegen können, kann ein Sonderfischereischein erteilt werden. Der Jugendfischereischein und der Sonderfischereischein berechtigen nur zur Ausübung der Fischerei in Begleitung eines Fischereischeininhabers (Blauer Schein). Alle Fischereischeine werden ausgestellt von den Verbandsgemeindeverwaltungen, der Gemeindeverwaltung Morbach sowie der Stadtverwaltung Wittlich. Weitere Informationen sind bei Alexa Roth, 06571 14-2238, Alexa.Roth@Bernkastel-Wittlich.de erhältlich.

Save the date!

01. - 21. September 2025

Jetzt registrieren
und mitradeln!

www.stadtradeln.de/landkreis-bernkastel-wittlich

STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Beirat für Migration und Integration wählt Jasmin Brandt aus Hupperath einstimmig zur Vorsitzenden

Ende Mai haben sich die Mitglieder des neuen Beirats für Migration und Integration des Landkreises Bernkastel-Wittlich zu ihrer konstituierenden Sitzung in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich getroffen. Der Beirat vertritt die im Landkreis lebenden fast 16.000 Menschen mit Migrationshintergrund aus rund 140 Nationen.

Landrat Andreas Hackethal begrüßte die Beiratsmitglieder und verpflichtete sie auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben. Für den Landrat ist Integration eine wichtige Zukunftsaufgabe und eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für die die Bevölkerung mit Migrationshintergrund und die einheimische Mehrheitsbevölkerung gleichermaßen Verantwortung tragen. „Ich danke Ihnen für Ihre Bereitschaft, sich ehrenamtlich für die Förderung und Sicherung des gleichberechtigten Zusammenlebens der in unserem Landkreis wohnenden



Der Beirat für Migration und Integration mit der neuen 1. Vorsitzenden Jasmin Brandt (Mitte), den beiden stellvertretenden Vorsitzenden Andrea Martin und Christian Reichardt und Landrat Andreas Hackethal

Menschen verschiedener Nationalitäten, Kulturen und Religionen einzusetzen und bietet Ihnen eine Fortsetzung der bisherigen guten Zusammenarbeit an“, so der Landrat. Der Beirat für Migration und Integration des Landkreises Bernkastel-Wittlich besteht aus 15 Mitgliedern. Die Wahl erfolgte durch den Kreistag. Gewählt wurden: Nina Benz, Olga Bohl, Jasmin Brandt, Irene Dischke, Tahir Dogan, Julia Gülhan, Erwin Haussmann,

Dirk Kessler, Andrea Martin, Elke Müller, Christian Reichardt, Martin van Stek, Adelheid Wax, Sag Yasar und Katharina Yevstratov.

Zur Vorsitzenden wählte der Beirat in seiner konstituierenden Sitzung einstimmig Jasmin Brandt aus Hupperath. Ihre Stellvertreter sind Andrea Martin aus Thalfang und Christian Reichardt aus Piesport. Der Landrat gratulierte der Vorsitzenden und ihren beiden Stellvertretern zu ihrer Wahl und wünschte ihnen viel Erfolg für ihre neue Aufgabe.

Die neugewählte Vorsitzende des Beirats stellt sich gerne der verantwortungsvollen Aufgabe. Die 26-jährige ist seit vielen Jahren ehrenamtlich aktiv und engagiert sich ganz besonders im kommunalpolitischen Bereich. Ihr Interesse gilt darüber hinaus auch der Landes- und Bundespolitik. Nach ihrem Bachelor-Abschluss zur Verwaltungsbeamtin der Verbandsgemeinde Wittlich-Land im Jahr 2021, arbeitet die neue Vorsitzende als wissenschaftliche Mitarbeiterin in einem Abgeordnetenbüro von zwei Landtagsabgeordneten sowie im Wahlkreisbüro des neuen Bundesverkehrsministers. Im Februar 2025 hat sie erfolgreich ihr Masterstudium in Unternehmenskommunikation und Rhetorik abgeschlossen. Als Adoptivkind aus Vietnam will Jasmin Brandt sich für eine gleichberechtigte

Teilhabe von Migrantinnen und Migranten an allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens im Landkreis einsetzen und die bisherige gute Arbeit des Beirats fortsetzen. „Integration beginnt schon im Kindesalter“, so die neu gewählte Vorsitzende. „Sie kann nur gelingen, wenn sich Menschen mit und ohne Migrationshintergrund gemeinsam dafür einsetzen. Unser Ziel ist eine Gesellschaft, in der Herkunft keine Grenzen setzt und Vielfalt die Basis für gemeinsamen Fortschritt ist. Dafür möchte ich mich gemeinsam mit meinen Beiratskolleginnen und -kollegen stark machen. Die Themen sind vielfältig und omnipräsent. Vielfalt darf keine Herausforderung sein, sondern eine Chance die Brücken der Gesellschaft weiter auszubauen und zu festigen.

Die Vorsitzende bittet die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises darum, die Arbeit des Beirats zu unterstützen. Sie freut sich auf viele an den Beirat gerichtete Vorschläge aus der Bevölkerung.

Kontaktdaten des Beirats:
Vorsitzende: Jasmin Brandt, 54518 Hupperath
Stellvertreter: Andrea Martin, 54424 Thalfang und Christian Reichardt, 54498 Piesport
Geschäftsstelle des Beirats: Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Ute Erz, 06571 14-2390, Ute.Erz@Bernkastel-Wittlich.de

Lebenslauf

| Persönliche

Stellenausschreibung

Das ÜAZ-Wittlich ist als Zweckverband des Landkreises Bernkastel-Wittlich ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das praxisorientierte Aus- und Weiterbildung im handwerklichen und gewerblich-technischen Bereich anbietet.

Projektkoordination (m/w/d) für das MakerMobil

Teilzeit mit zunächst 10 Wochenstunden und für 1 Jahr befristet. Die Stelle eignet sich besonders für Berufswiedereinsteiger, Studierende oder Personen, die eine abwechslungsreiche Tätigkeit in geringer Teilzeit suchen!



Die vollständige
Stellenausschreibung
finden Sie unter
www.ueaz-wittlich.de



Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Vermeidung, Vorbereitung zur Wiederverwendung, Recycling, Verwertung und Beseitigung von Abfällen in der Stadt Trier und in den Landkreisen Trier-Saarburg, Bernkastel-Wittlich, Eifelkreis Bitburg-Prüm und Landkreis Vulkaneifel durch den Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier (A.R.T.) vom 17. Dezember 2015 (Abfallsatzung)

Die Verbandsversammlung hat aufgrund der §§ 24 und 26 der Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Dezember 2024 (GVBl. S. 473, 475), des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes Rheinland-Pfalz (LKrWG) vom 22. November 2013 (GVBl. S. 459), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Juli 2023 (GVBl. S. 207), des § 17 der Landkreisordnung (LKO) für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 188), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 20. Dezember 2024 (GVBl. S. 473, 475), in Ausführung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02. März 2023 (BGBl.

I Nr. 56) und der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) vom 18. April 2017 (BGBl. I S. 896), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 28. April 2022 (BGBl. I S. 700) und der darauf beruhenden Verordnungen, des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22. Dezember 1982 (GVBl. S. 476), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 02. März 2017 (GVBl. S. 21) und des Gesetzes über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz-ElektroG) vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1739, Nr. 40), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 08. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240) am 17.06.2025 folgende 9. Änderungssatzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

ARTIKEL 1

Die Satzung wird im Einzelnen wie folgt geändert:

Erster Abschnitt

Allgemeines

1. § 5 Begriffsbestimmungen

In § 5 Absatz 1 wird folgender neuer Punkt h) eingefügt:

h) Zum einmaligen Gebrauch bestimmte Abfallsäcke für Textilabfälle mit einer Füllmenge von 40 l und der Aufschrift „Amtlicher Abfallsack für Alttextilien des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Region Trier“.

2. Folgender neuer § 15a wird eingefügt:

§ 15a Abfuhr von Textilabfällen

(1) Textilabfälle im Sinne von Haushalts- und Bekleidungstextilien (mit Ausnahme stark verschmutzter Textilabfälle) werden zweimal jährlich in haushaltsüblichen Mengen bis maximal fünf Säcken pro Abholtermin und Haushalt abgefahren, wenn das Anwesen an die öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung angeschlossen ist. Werden mehr als fünf Säcke bereitgestellt, erfolgt keine Abfuhr. Die Abfuhrtermine werden bekannt gegeben.
(2) Textilabfälle sind in amtlichen Abfallsäcken für Alttextilien an den jeweiligen Abfuhrtagen so bereitzustellen, dass niemand gefährdet wird und die Straßen nicht verschmutzt werden. Das Füllgewicht eines einzelnen Textilsackes darf 15 kg nicht überschreiten.
(3) Für die Abfuhr gelten die Absätze 3, 4, 6, 9, 10, 11 und 12 des § 14 entsprechend. Können Grundstücke mit dem Sammelfahrzeug nicht angefahren werden, kann der A.R.T. Bereitstellungsart festlegen.
(4) Soweit Alttextilien nicht abgefahren werden, hat der Abfallbesitzer diese ordnungsgemäß zu entsorgen. Ein Anspruch auf nachträgliche Abholung besteht nicht.

3. § 24 Ordnungswidrigkeiten

3.1 § 24 Absatz 1 Nr. 12 erhält folgende neue Fassung:

12. entgegen § 14 Absätze 3 und 7 Abfallbehälter sowie gemäß §§ 15, 15 a, 22 und 23 abzuholende sperrige Abfälle, Textilabfälle, Grünabfälle, Elektro(nik)geräte nicht rechtzeitig, nicht ordnungsgemäß oder entgegen den getroffenen Regelungen des A.R.T. bereitstellt,

3.2 § 24 Absatz 1 Nr. 14 erhält folgende neue Fassung:

14. entgegen § 14 Absatz 6 oder 9 Abfallbehälter oder entgegen § 15 Absatz 8, § 15a Absatz 3, § 22 und § 23 Absatz 5 sperrige Abfälle, Textilabfälle, Grünabfälle und Elektro(nik)geräte nicht von der öffentlichen Verkehrsfläche entfernt und sichert,

ARTIKEL 2

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.08.2025 in Kraft.

54292 Trier, den 17.06.2025
Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier
Unter dem Galdberg 1,
54318 Mertesdorf
Der Verbandsvorsteher
Andreas Kruppert
Landrat

Hinweis: Gemäß § 24 Absatz 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn 1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder 2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier unter Zeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat. Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jeder-mann diese Verletzung geltend machen.

Über eine Million Euro für Projekte an der Mosel

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Mosel stellt mit dem aktuellen fünften Förderaufruf erneut erhebliche Fördermittel für zukunftsweisende Projekte entlang der Mosel bereit: Insgesamt 1.140.425 Euro stehen zur Verfügung, um innovative Vorhaben in der Region zu unterstützen.

Öffentliche, private sowie gemeinnützige Organisationen sind eingeladen, ihre Projektideen einzureichen. Voraussetzung ist, dass die Vorhaben thematisch mindestens einem der drei strategischen Handlungsfelder der LAG Mosel zuzuordnen sind: Erhalt von Natur und (Weinkultur-)Landschaft, Entwicklung zukunfts-fähiger und lebenswerter Orte, Stärkung der regionalen Wirtschaftsstrukturen. Interessierte Antragsteller

können ihre Projektskizzen bis zum 1. September 2025 bei der Geschäftsstelle der LAG Mosel einreichen. Grundlage für die Bewerbung ist ein auszufüllender Projektsteckbrief. Das Team der Geschäftsstelle steht den Antragstellern dabei beratend zur Seite und unterstützt von der Projektentwicklung bis hin zur Antragstellung.

Beratung und Kontakt: Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, LAG Mosel, Philipp Goßler, 06571 14-2262, Philipp.Gossler@Bernkastel-Wittlich.de und Anna Ellert, 06571 14-2133, Anna.Ellert@Bernkastel-Wittlich.de.

Umfangreiche Informationen zu den Angeboten, Anträge und Formulare, sowie realisierte Projektbeispiele finden Interessierte unter <https://lag-mosel.de/>.

Bekanntmachung nach dem Grundstückverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Großlittgen	Talscheid	Waldfläche	0,6209 ha
Kinderbeuren	In Güllenkaul	Landwirtschaftsfläche	0,5319 ha
Heckenmünster	Auf Wallenborn	Waldfläche	0,6649 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 11.07.2025 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de) oder Sina Völker (Telefon: 06571 14-2091, E-Mail: Sina.Voelker@Bernkastel-Wittlich.de).

Sechs neue FLY & HELP-Schulen in Malawi

Eine Schule finanziert von Alfons Thomas

Reiner Meutsch, Gründer der Stiftung FLY & HELP, war in den vergangenen Tagen gemeinsam mit mehreren Spendergruppen in Malawi unterwegs, um neue Schulgebäude an insgesamt sechs verschiedenen Standorten einzuweihen.

Die neue Schule in Kamphampha wurde finanziert von Alfons Thomas. Der Generalbevollmächtigte der LINUS WITTICH Mediengruppe hat nun bereits sechs Schulen ermöglicht. Seit vielen Jahren besteht eine enge Partnerschaft zwischen der Stiftung FLY & HELP und LINUS WITTICH, unter anderem dokumentiert über Anzeigen-Kampagnen.

Die Eröffnungen der neuen Schulen waren bewegende Momente: Hunderte fröhlich singender Kinder empfingen die Reisegruppe mit offenen Armen und großer Dankbarkeit. Für viele von ihnen ist der Schulbesuch bislang ein unerreichbarer Traum geblieben – zu groß sind die Entfernungen zur nächs-



ten Bildungseinrichtung, zu prekär die Bedingungen in den wenigen vorhandenen Schulen. In Malawi müssen Kinder oft bis zu 15 Kilometer zu Fuß zur nächsten Schule zurücklegen – ein unzumutbarer Weg für kleine Kinder, der ihnen häufig den Zugang zu Bildung verwehrt.

Mit inzwischen 73 errichteten Schulgebäuden in Malawi leistet FLY & HELP einen entscheidenden Beitrag zur Bildungsförderung in einem der ärmsten Länder der Welt. Malawi ist geprägt von extremen Wetterbedingungen: Dürreperioden und Überschwemmungen vernichten Jahr für Jahr Ernten und

Vieh, führen zu schwerer Hungersnot. Obwohl das Land als politisch stabil gilt und für die Freundlichkeit seiner Bevölkerung als „das warme Herz Afrikas“ bekannt ist, sind die Herausforderungen immens. Ein besonders gravierendes Problem stellt der eklatante Mangel an Schulen dar. Rund 35 Prozent aller schulpflichtigen Kinder haben keinen Zugang zu Bildung. In den wenigen vorhandenen Schulen drängen sich teilweise bis zu 150 Kinder in einem einzigen Klassenraum. Für viele Mädchen bedeutet ein früher Schulabbruch zudem das Ende aller Zukunftsperspektiven.

Genau hier setzt FLY & HELP an: Die Stiftung baut Schulen in abgelegenen Dörfern, in denen es bislang keinerlei Bildungsmöglichkeiten gibt. Die aktuellen Einweihungen in Malawi sind ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg in eine bessere Zukunft. Durch FLY & HELP wurden bereits über 950 Schulen weltweit errichtet und mehr als 190.000 Kindern in 57 Ländern eine bessere Zukunft durch Bildung geschenkt. Weitere Informationen und Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Website der Stiftung unter www.fly-and-help.de.



▲ Alfons Thomas (4. von links) engagiert sich seit vielen Jahren für die Stiftung FLY & HELP und hat bereits sechs Schulen selbst finanziert.

Wir unterstützen
das **Gemeinwohl**
und **Bildung**
in starken
Partnerschaften.



LINUS WITTICH
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

 **Zustellung bringt's!**
LINUS WITTICH

MACH MEHR AUS DEINEM SOMMER!

Eis in der Hand und Geld auf der Bank:

Egal ob Du gerade für den Führerschein, Konzert-Tickets oder den nächsten Urlaub sparst - mit einem Ferienjob als Zusteller (m/w/d) kommst Du deinem Ziel ein ganzes Stück näher.

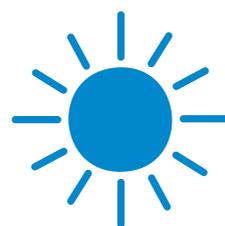
FERIENJOB ALS ZUSTELLER (M/W/D)

bei LINUS WITTICH - verteile unsere Zeitungen in Deiner Nachbarschaft.

Mindestalter: 13 Jahre

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular findest Du online unter www.wittich.de/zustellung

Schreibe uns per WhatsApp **0171 6474125**, per Mail zustellung@wittich.de oder melde dich bei der kostenlosen Bewerber-Hotline **0800 2830095**.



Bewirb Dich
einfach und bequem
per WhatsApp
 **0171 6474125***
oder online unter
[www.wittich.de/
zustellung](http://www.wittich.de/zustellung)

*keine Annäherung möglich



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



JOBS IN IHRER REGION

EMB WITTlich **Werde Teil unseres Teams**

Zur Verstärkung unseres Teams am Produktionsstandort Laufeld suchen wir ab sofort:

Mitarbeiter im Qualitätsmanagement (m/w/d)

Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d)

Komplette Stellenbeschreibung finden Sie unter

<https://www.emb-wittlich.de/jobs.html>



Unser Angebot:

- 30 Tage Urlaub
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Krankenversicherung
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem modernen Arbeitsumfeld
- Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Vergütung und betriebliche Zusatzleistungen
- Sofortige oder spätere Anstellung möglich
- Jobrad
- Unbefristete Festanstellung in Vollzeit

Bewirb dich jetzt!

Elektromaschinenbau Wittlich GmbH | z. Hd. Personalabteilung
 Gewerbegebiet 2 | 54533 Laufeld
 Oder per E-Mail an Bewerbung@emb-wittlich.de

Diskretion wird zugesichert.

www.emb-wittlich.de

Manche Kinder, Jugendliche und deren Familien brauchen Hilfe und Unterstützung durch professionelle Erziehungsangebote. Bergfried leistet diese Unterstützung.

Wir suchen für unsere Angebote in Wittlich, Salmtal und Udler

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

... unkompliziert bewerben mit QR-Link:

... oder per Post:
 Bergfried Kinder- und Jugendhilfe GmbH
 Haus Bergfried
 54538 Bausendorf

... mehr Infos:
www.bergfried-jugendhilfe.de/mitarbeiterin-werden



Verstärkung gesucht!

- **Schreiner/Tischler/Holzmechaniker (m/w/d) Traben-Trarbach**
- **LKW Fahrer (m/w/d) Wittlich**

- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Monatlicher Sachbezug in Höhe von 44,00 € netto auf eine Gutscheinkarte
- Beteiligung an den Internetkosten für die private Nutzung
- WEINSTOCK-Mitarbeiter-Benefitportal
- Viele weitere Extras zum Gehalt
- Zuschuss zur Altersvorsorge
- Kostenlose E-Ladesäulen
- Zuschuss für regionale Fitnessstudios
- Und vieles mehr!



Alle aktuellen Jobs im Karriereportal – jetzt entdecken



Oder direkt bewerben:

bewerbung@ideal-fensterbau.de

Tel. 06571 - 9045 -0

www.ideal-fensterbau.de/karriere



IDEAL Fensterbau Weinstock GmbH

Zum Rachtiger Wald 1

54516 Wittlich-Wengerohr



Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Wir suchen ab sofort oder später zur Verstärkung unseres Teams:

Rezeptionsmitarbeiter (w/m/d)

in Vollzeit oder Teilzeit (3/4)

Servicekraft für Abendservice (w/m/d)

in Vollzeit oder Teilzeit, kein à la carte, Kernarbeitszeit bis 21:30 Uhr, auch Quereinsteiger

Mitarbeiter für Housekeeping und Frühstück (w/m/d)

Teil- oder Vollzeitkraft

Wir bieten:

Ganzjahresanstellung, Betriebsferien - 2 Wochen im Sommer und 2 Wochen über Weihnachten und Silvester.

Übertarifliche Bezahlung, geregelte Arbeitszeiten, Sonn- und Feiertagszuschläge, qualifiziertes Team.

Wir sind an langfristigen Arbeitsverhältnissen interessiert.

KUR- & GESUNDHEITSHOTEL



Veldenzers Straße 49a
54486 Mülheim an der Mosel
Fon: 06534 93 94 0
BuHa@Schiffmann-Hotels.de
www.landhaus-schiffmann.de



hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w/d) Pflegehilfskräfte (m/w/d)

für unsere Altenzentren **Caritashaus Herbstresidenz in Bernkastel-Kues** und **St. Wendelinus in Wittlich** gesucht. Sie erwartet ein abwechslungsreiches und spannendes Tätigkeitsfeld mit vielen Sonderleistungen.

Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie unter www.st-raphael-cab.de/stellenangebote
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



ST. RAPHAEL
Caritas Alten- und Behindertenhilfe



Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



DEINHARD'S

mehr als ein Hotel

Wir halten Ausschau nach besonderen Menschen!

Für unser einzigartiges Areal in Bernkastel-Kues suchen wir Dich ab sofort oder nach Vereinbarung

Koch (m/w/d)

Servicekraft (m/w/d)

Rezeptionist (m/w/d)

Mitarbeiter Haustechnik Teilzeit (m/w/d)

Sales & Marketing Manager (m/w/d)

Wir bieten:

attraktiven Arbeitsplatz – abwechslungsreiche Tätigkeiten
28 Tage Urlaub – übertarifliche Zuschläge
Betriebliche Altersversorgung – Bikeleasing
Mitarbeiter Rabatte – Ganzjahresstelle
kostenlose Getränke

Sende Informationen über dich per E-Mail an:
maria.breit@deinhard.com

oder per WhatsApp an: 0171-4380445

mehr Informationen unter www.deinhard.com

Gestade 12 – 54470 Bernkastel-Kues – Tel.: 06531-971540
www.deinhard.com – www.restaurant-dian.de



Der Einkauf REGIONAL. Ihr nächster Job REGIONAL.

Kostenlose Jobsuche – print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post



JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

**WOHNBAUGESELLSCHAFT
RBW GMBH & CO. KG**
SCHULSTR. 21
54484 MARING-NOVIAND

**ARCHITEKT M/W/D
BAUZEICHNER M/W/D**

**WIR SUCHEN
DICH!**

FÜR EINE TEILZEITSTELLE

BEWIRB DICH JETZT:
@rbw_wohnbau | 06535 - 94111
www.rbw-wohnbau.de | info@rbw-wohnbau.de

WOHNEN
IN IHRER REGION

wohnen-regional

Gesucht! Familie mit 2 Kindern
sucht Wohnhaus mit 3 Schlafzimmern,
ab 140qm und Garten, Kaufpreis bis 400.000€

EMM EIFEL MOSEL MAKLER
IHR HAUS IN GUTEN HÄNDEN

Trifft das auf Ihre Immobilie zu?
Jetzt unter 06571-9579161 anrufen!

Finden Sie das
passende Zuhause!

wohnen-regional

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...

>> | >>

lanaschäferimmobilien

Büro Bernkastel-Kues | Cusanusstr. 25 A | Tel. 0 65 31 / 97 06 63
Büro Wittlich | Neustraße 5 | Tel. 0 65 71 / 50 27
www.lanaschaeferimmo.de

>> S >>

Stefans Schankanlagenservice
Schankanlagen • Reinigung • Wartung • Bau

0160 / 98 99 86 25

**METZGEREI
Mittler**

*Wir bringen Abwechslung
in Ihre Küche*

Im Angebot vom 04.07.2025 bis 10.07.2025

FRISCHE WURSTWAREN aus geprüfter Meisterqualität		SALAT DER WOCHE:
Grillbauch	1 kg 10,99 €	Gyrosgeschnetzeltes vom Schwein 100 g 1,09 €
Bierbrauersteak		
Kamm u. Lende	1 kg 10,99 €	TIEFPREIS DES MONATS:
rote Grillwurst	100 g 1,09 €	Fleischwurst im Ring
gekochte Mettwurst		1 Stck. 10,00 €
mit Gelee	100 g 1,19 €	
Peppies	100 g 1,49 €	

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 • 065 75/ 9 58 30
Unsere Filialen: Enschede • Dreis
www.metzgerei-mittler.de

Heimat neu entdecken

**Treffpunkt
Deutschland.de**

**REISE-
PORTAL**

Mit den kostenlosen Reisemagazinen
der Treffpunkt Deutschland Reihe
erhalten Sie den perfekten Begleiter
für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

**Wichtige Information für
unsere Leser und Interessenten.**

Sie erreichen den Verlag
Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation
Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Wittlicher Rundschau“
Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Wittlicher Rundschau“
unter <http://epaper.wittich.de/701>

Redaktions-Annahmeschluss
Di., 18.00 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ meinwittich.wittich.de

**Anzeigen-Annahmeschluss
(für Privat- und Geschäftsanzeigen)**
Mi., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

**Ihre Ansprechpartner für
Anzeigen, Beilagen und Onlinewerbung**

**Patrick Hommes
Medienberater**
Tel. 0151 16305410
p.hommess@wittich-foehren.de

**Anika Kiemes
Verkaufsinendienst**
Tel. 06502 9147-181
a.kiemes@wittich-foehren.de

www.meinort.app | www.jobs-regional.de | www.wittich.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Astrid Bales
Beratungsstellenleiterin
zertifiziert nach DIN 77700

Zum Burgberg 4
54528 Salmthal

☎ 0 65 78 - 9 84 19 10



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 StBerG.



www.wittich.de

Junge Designerin sucht - Schätze vergangener Zeiten

Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristall, Antiquitäten.
Gerne aus Haushaltsauflösungen oder Nachlässen.

Frau Franz 0163/8868565




GARAGENTORE

für Komfort und Sicherheit

Brauneberg · Tel. 06534 368
www.metallbau-veit.de

Ausstellung Beratung Verkauf Montage Service

Der Hausmeister 3.0

Hermann Becker GmbH

Stark in allen Gewerken!

Der Hausmeister Hermann Becker GmbH · Industriestraße 44 · 54486 Mülheim
Telefon 06534 94 77 88 0 · info@becker-hausmeister.de

Ihr Komplettsanierer



EIN STARKES TEAM: SCHLOSSGALERIE-WITTLICH

GOLDANKAUF MAAS

ANKAUF VON:
Zahngold (mit u. ohne Zähne)
Bruchgold • Altgold • Uhren
• Tafelsilber • Münzen • DM Münzen
• Goldmünzen aller Art zu Höchstpreisen - u.v.m.

AUCH HAUSBESUCHE!
Terminvereinbarung unter: ☎ 0176 - 60160299

„Kaufen ganze Münzsammlungen, auch über Materialwert“

TOP-KONDITIONEN
FAIR • SERIÖS • KOMPETENT
Ihre Goldankäufer des Vertrauens

Markus Maas Calvin Lütticken

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 09:00 bis 18:00 | Sa. von 09:00 bis 14:00 Uhr

TRAURINGE KAUFT MAN BEI

Juwelier MARTIN

Über 500 verschiedene Trauringmuster vorrätig!
Individuelle Zusammenstellung eurer Wunschtrauringe per Computer-Simulation!

06571 / 1456603
0176 / 60160299
Trauringberatung auch mit Termin möglich

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9-18 Uhr
Schloßstr. 5 • 54516 Wittlich
www.juweliermartin.de

SCHLOSSGALERIE-WITTLICH: EIN STARKES TEAM